

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2021/22

(Stand: 18.10.2021; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert,
Änderungen sind rot gekennzeichnet.)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2021/22	3
Einführungsveranstaltungen	3
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen	4
Fachstudienberatung	5
Kontaktdaten	6
Öffnungszeiten der Sekretariate	7
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	8
Anmeldetermine	9
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik	10
Introduction to British Literatures and Cultures I	11
Introduction to British Literatures and Cultures III	19
British Literatures and Cultures: Key Issues	23
English Studies at Primary School Level	27
Teaching English I (TEFL I)	31
Practical School Placement II/III (SPS II/III)	34
Introduction to English Linguistics II	37
English Linguistics I	40
Key Qualification in English Studies	43
Academic Textuality and Translation	45
US Society and Diversity: Politics, History and Culture	48
Language and Society – Applied Linguistics	51
Ethnicity and Diversity in US Culture	53
The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language	55
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies	58
Science in Literature and Culture	61
Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures	63
Teaching English II (TEFLII)	72
Practical School Placement IV/V (SPS IV/V)	74
English Linguistics: Language Structure	76
Variation in English I	78
Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften	

American Literatures, American Societies	81
Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft.....	84
Celtic Studies I/II	87
Examens- und Forschungskolloquia.....	87
Zusatzangebot außerhalb von Modulen Additional non-module courses	88

Dauer des Wintersemesters 2021/22

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2021 und endet am 31.03.2022.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 11.10. bis einschließlich 17.12.2021 und vom 03.01. bis einschließlich 05.02.2022 statt. Donnerstag, der 02.12.2021, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Der Zeitraum vom 04.10. bis 08.10.2021 wird als **Einführungswoche** genutzt.

Einführungsveranstaltungen für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. und M.A. Anglistik

Lehramt Englisch: am Mittwoch, dem 29.09.2021, 11.15-12.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 3

~~Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:~~

~~am Donnerstag, dem 30.09.2021, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 3 - entfällt~~

B.A. Anglistik (Kernfach): am Mittwoch, dem 29.09.2021, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 3

Bis Montag, den 04.10.2021, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits vorher über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach (offen auch für **Wahlbereich** Anglistik):
am Mittwoch, dem 29.09.2021, 13.15-14.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 7

Wenn Wahlfachstudierende wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung des Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie die Einführungsveranstaltung des Kernfachs Anglistik.

M.A. Global British Studies: am Mittwoch, dem 29.09.2021, 12.00-13.30 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt: <https://tool.uni-leipzig.de/>. Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben. **Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.**

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

Montag, d. 27.09.2021, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 04.10.2021, 17.00 Uhr:

- Staatsexamen Lehramt Englisch
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Zweifach Englisch

Mittwoch, d. 29.09.2021, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 04.10.2021, 17.00 Uhr:

- M.A. Global British Studies
- B.A. Anglistik
- Wahlfach Anglistik

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibzeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind.

Mittwoch, d. 29.09.2021, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 04.10.2019, 17.00 Uhr:

- Wahlbereich Anglistik und fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2021/22 wird auf der Homepage der Universität unter <http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche dort, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant.

Die Zuteilungslisten werden über das „Tool“ bis zum 05.10.2021, 12.00 Uhr veröffentlicht.

Danach läuft bis zum 06.10.2021 die Online-Bestätigungsphase, d.h., es muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Wintersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch, B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:

Dr. **Seidel** mittwochs 12.00 – 13.30 Uhr
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12)

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch:

Dr. **Ronthaler** montags 12.00 – 13.30 Uhr
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12)

Für M.A. Global British Studies:

Prof. Dr. **von Knebel Doeberitz** mittwochs 12.00 – 13.00 Uhr
(Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.11)

Prof. Dr. **Lohmann** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.05) dienstags 14.00 – 15.30 Uhr

Die **Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/institut/team/sprechzeiten/>).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Link ‚Studiengänge‘ erreichbar.

Kontaktdaten

Adresse:	Universität Leipzig Institut für Anglistik Beethovenstraße 15 04107 Leipzig
Telefon:	0341 – 9737 310
Fax:	0341 – 9737 347
E-Mail:	anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage:	https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/

Die **Sprechzeiten und Kontaktdaten der Lehrkräfte** finden Sie auf der Homepage unter folgendem Link:

<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/institut/team/sprechzeiten/>

Öffnungszeiten der Sekretariate

<p>Institutssekretariat: (H4 3.09)</p> <p>Berit Schulze E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de Tel.: 0341- 97 37310 Fax: 0341- 97 37347</p>	<p style="text-align: center;">Montag bis Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Freitag 09:30 – 12:30 Uhr</p>
<p>Sekretariat der Professuren für Anglistische Sprachwissenschaft und Britische Literaturwissenschaft: (H4 3.06)</p> <p>Katja Brunsch E-Mail: kbrunsch@uni-leipzig.de Tel.: 0341- 97 37320 Fax: 0341- 97 37329</p>	
<p>Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik: (H2 3.13)</p> <p>Denise Keil E-Mail: denise.keil@uni-leipzig.de Tel.: 0341- 97 37440 Fax: 0341- 97 37389</p>	<p style="text-align: center;">Dienstag bis Donnerstag 10:30 – 11:30 Uhr 13:30 – 14:30 Uhr</p>

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/pruefungsangelegenheiten/pruefungsamter/pruefungsam.html>

- B.A. Anglistik und M.A. Global British Studies:

Alexander Dorn – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
alexander.dorn@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Sophie Rönnecke - Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
sophie.roennecke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

- Staatsexamen Lehramt Oberschule, Lehramtserweiterungsfächer Oberschule:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478
sett@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

- Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfach Grundschule:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37346
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

- für Seiteneinsteigerprogramm (SEP) Grundschule:

Constanze Hartung – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.05

Tel.: 0341-97 37306
constanze.hartung@uni-leipzig.de

Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Website des Prüfungsamtes (s.o.)

Anmeldetermine

- für Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes: <https://pa.uni-leipzig.de/>

Wählen Sie dort den / die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus.

Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website <https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/studium/pruefungen/abschlussarbeiten/>.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

- für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch erfolgt beim Referat für Lehramtsprüfungen beim Landesamt für Schule und Bildung Leipzig (Nonnenstraße 17a). Ansprechpartnerin für das Fach Englisch ist dort Frau Omonsky.

Genauere Informationen über Termine und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter:

<https://www.lehrerbildung.sachsen.de/24464.htm>

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am UniLeben!



Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa und dem Konvent der philologischen Fakultät für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für dich:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Facebook bekannt.
- **Probeklausuren:** Während unserer Sprechzeiten könnt ihr euch Altklausuren ansehen. So bekommt ihr einen Eindruck, wie eine Klausur aufgebaut ist. Wir beantworten euch auch Fragen zu mündlichen Klausuren oder Hausarbeiten.
- Für **Erstis** organisieren wir diverse Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen um euch den Einstieg ins UniLeben so leicht wie möglich zu machen. Dies beinhaltet **zwei Erstisprechstunden**, bei der wir euch bei der Einschreibung für die Module helfen, eine **Uni-Rallye** und **unsere legendäre Kneipentour** zum Start des Semesters!
- Einmal im Monat findet der **anglophile Stammtisch** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die **Reading Group Treffs**, ein **Sommerfest**, den „**Lecturer's Guide to the Past**“ und, und, und ... Es ist für jeden etwas dabei!

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@uni-leipzig.de
 Homepage: stura.uni-leipzig.de/fsr-anam
 Instagram: [fsranam](https://www.instagram.com/fsranam)
 Facebook: <https://www.facebook.com/fsranam/>

und ganz unvirtuell: Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15 – Raum 4 3.16 (Haus 4, Etage 3, Zimmer 16) ... oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Ralf Haekel

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte, Entwicklungen und Arbeitsweisen der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu benennen und zu erklären. Sie können zentrale historische Ereignisse und Entwicklungen der britischen Inseln darstellen, deren Bedeutung erklären und sie in den dazugehörigen historischen Kontext einordnen. Sie sind fähig, ihr erworbenes Wissen auf einzelne Texte anzuwenden und kurze wissenschaftliche Textanalysen in englischer Sprache zu verfassen.

Inhalt In der Vorlesung Literatur werden anhand von konkreten Beispieltexten die unterschiedlichen literarischen Genres und Textsorten sowie deren spezifische literarische Merkmale und Techniken behandelt. Darüber hinaus werden wichtige Begriffe und Analysetechniken der Literaturwissenschaft anwendungsorientiert vermittelt, die wiederum in der dazugehörigen Übung anhand eigenständig verfasster Textanalysen vertieft werden. Die Vorlesung Kultur vermittelt einen Überblick über die Geschichte der britischen Inseln. Die Darstellung zentraler politischer, gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen wird verknüpft mit der Diskussion einzelner Konzepte der Kulturstudien, womit den Studierenden ein Einblick in das Erkenntnisinteresse und die Arbeitsweisen des Faches ermöglicht wird. Die dazugehörige Übung vertieft ausgewählte Aspekte der Vorlesung und erhöht durch Arbeit an zeitgenössischen Texten das Verständnis der einzelnen historischen Epochen. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2021/22

Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Literatur“
Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Kulturstudien“

Introduction to British Literatures and Cultures I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Bitte beachten Sie:

Da die Übungen in den Literatur- und Kulturstudien im wöchentlichen Wechsel stattfinden, und je ein Literatur- und ein Kulturkurs zusammengehören, müssen bei der Veranstaltungswahl jeweils die entsprechenden Übungen im selben Zeit-Slot und mit denselben Buchstaben ausgewählt werden. So muss z.B. Übung 1101-2a montags 09.15 Uhr in der Literatur zwingend mit Übung 1101-4a montags 09.15 Uhr in der Kultur gemeinsam belegt werden.

Ihre Dozierenden werden Sie zu Anfang des Semesters über den jeweiligen Ablauf des Wechsels informieren.

1101-1

Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Haekel, Ralf / Nandi, Miriam

Reading list: Poetry: Poetry: A reader will be available on Moodle by 1 October 2021; Narrative: Joseph Conrad. *Heart of Darkness*. Drama: Martin Mc Donagh. *The Beauty Queen of Leenane* (1996)

Exam: Written examination (60 min) covering the courses 1101-1 and 1101-2

This lecture course is designed to enable students to analyse and interpret literary texts and to introduce them to key concepts in literary study and theory. You will get to know the basic concepts and scholarly methodology and learn how to apply them in your analysis of works of literature of all genres and historical periods. The lecture course is organized in four thematic blocks:

1. Poetry: historical context, formal analysis, interpretation
2. Interpreting narrative: genres, concepts, methods
3. Drama: from page to stage
4. Theory: a guide through muddy waters

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No 1101-2) will be offered, in which students can practice and enhance their analytical skills.

Tutorium zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 325

freitags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 226

Dillschneider, Elisa

Peters, Charlotte

1101-2

Übung Literatur: Introduction to Literary Analysis

Bitte beachten Sie:

Da die Übungen in den Literatur- und Kulturstudien im wöchentlichen Wechsel stattfinden, und je ein Literatur- und ein Kulturkurs zusammengehören, müssen bei der Veranstaltungswahl jeweils die entsprechenden Übungen im selben Zeit-Slot und mit denselben Buchstaben ausgewählt werden. So muss z.B. Übung 1101-2a montags 09.15

**Uhr in der Literatur zwingend mit Übung 1101-4a montags 09.15 Uhr in der Kultur gemeinsam belegt werden.
Ihre Dozierenden werden Sie zu Anfang des Semesters über den jeweiligen Ablauf des Wechsels informieren.**

Recommended preparation: see lecture 1101-1

Reading list: see courses 1101-2a-n

Exam: see lecture 1101-1

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (Übung) which will give students the opportunity for close readings of literary texts, thus enabling them to apply the knowledge, methods, and analytical tools acquired in the lecture series. The literary texts differ from those discussed in the lecture and are chosen by the respective lecturers.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-n) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 226 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, S. Plath
Play: William Shakespeare: *Othello*
Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories

1101-2b Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 426 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth
Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

1101-2c Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 426 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth
Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

1101-2d Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Oehmichen, Max

Poems: George Byron, Percy B. Shelley, H.D., Dylan Thomas, Nick Cave
Drama: William Shakespeare: *Much Ado About Nothing*
Short Story: James Tiptree, jr.: "The Women Men Don't See"

The poetry and the short story will be provided via Moodle. Please purchase the play, preferably the Arden Shakespeare edition.

1101-2e Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 304 Ronthaler, Jürgen

~~The course will take place in a digital form with consultations in presence if possible.~~

Poems: W. Shakespeare, "Sonnet XIX"; W. Wordsworth, *The Daffodils*; L. Greenlaw, "A Change in the Weather"
 Play: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*
 Short Fiction: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants"
 Novel: M. Spark, *The Prime of Miss Jean Brodie*.

Students are expected to purchase their own copies of the play and the novel. All other texts will be provided in an online reader.

Recommended preparation: Acquisition of knowledge in the analysis of literary texts: terms, methods, genres.

1101-2f

Übung: Introduction to Literary Analysis

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 427 Fleischhack, Maria

Poems: Wilfried Owen: "Dulce et Decorum est", Siegfried Sassoon: "Attack"
 Drama: William Shakespeare: *The Merchant of Venice*
 Short Story: Mary Elizabeth Braddon: "Good Lady Ducayne"
 Novel: Bernardine Evaristo: *Girl, Woman, Other*

Please acquire the play and the novel, for example from the Connewitzer Verlagsbuchhandlung. The shorter texts and secondary literature will be made available via moodle.

1101-2g Übung: Introduction to Literary Analysis

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 220 Haekel, Ralf

Poems: William Shakespeare: *Sonnets*; John Keats: *Odes*; William Butler Yeats: *Sailing to Byzantium*; Seamus Heaney: *Digging*
 Play: William Shakespeare, *The Tempest*
 Fiction: Henry James. *The Turn of the Screw*

1101-2h Übung: Introduction to Literary Analysis

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 222 Oehmichen, Max

Poems: George Byron, Percy B. Shelley, H.D., Dylan Thomas, Nick Cave
 Drama: William Shakespeare: *Much Ado About Nothing*
 Short Story: James Tiptree, jr.: "The Women Men Don't See"

The poetry and the short story will be provided via Moodle. Please purchase the play, preferably the Arden Shakespeare edition.

1101-2i Übung: Introduction to Literary Analysis

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 110 Nandi, Miriam

Poems: A reader will be available on Moodle by 1 October 2021
 Play: William Shakespeare, *The Tempest*. Please buy the Arden or Oxford Shakespeare edition

Short Story: A reader will be available on Moodle by 1 October 2021
 Novel: A reader will be available on Moodle by 1 October 2021

1101-2j**Übung: Introduction to Literary Analysis**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13

Fleischhack, Maria

Poems: Wilfried Owen: "Dulce et Decorum est", Siegfried Sassoon: "Attack"
 Drama: William Shakespeare: *The Merchant of Venice*
 Short Story: Mary Elizabeth Braddon: "Good Lady Ducayne"
 Novel: Bernardine Evaristo: *Girl, Woman, Other*

Please acquire the play and the novel, for example from the Connewitzer Verlagsbuchhandlung. The shorter texts and secondary literature will be made available via moodle.

1101-2k Übung: Introduction to Literary Analysis

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 226

Welz, Stefan

Poems: J. Keats, S. Plath
 Play: William Shakespeare: *Othello*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories

1101-2l Übung: Introduction to Literary Analysis

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 226

Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

1101-2m Übung: Introduction to Literary Analysis

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 304

Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

1101-2n Übung: Introduction to Literary Analysis

freitags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 304

Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

1101-3**Vorlesung Kulturstudien: A Political and Cultural History of the British Isles**

montags 15.15 - 16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: written examination (60 min) covering the courses 1101-3 and 1101-4

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 321 Wagner, Sarah

1101-4**Übung Kultur: Essential Texts in British History****Bitte beachten Sie:**

Da die Übungen in den Literatur- und Kulturstudien im wöchentlichen Wechsel stattfinden, und je ein Literatur- und ein Kulturkurs zusammengehören, müssen bei der Veranstaltungswahl jeweils die entsprechenden Übungen im selben Zeit-Slot und mit denselben Buchstaben ausgewählt werden. So muss z.B. Übung 1101-2a montags 09.15 Uhr in der Literatur zwingend mit Übung 1101-4a montags 09.15 Uhr in der Kultur gemeinsam belegt werden.

Ihre Dozierenden werden Sie zu Anfang des Semesters über den jeweiligen Ablauf des Wechsels informieren.

Recommended preparation: see lecture 1101-3

Exam: see lecture 1101-3

The lecture 'A Political and Cultural History of the British Isles' is complemented by this practical course (Übung) which will focus on central texts (written documents, images, audiovisual texts etc.) in British history from the Romans around 100 AD to the present day. It aims at providing a deeper understanding of important events and developments by offering an exemplary analysis that will not just deepen your knowledge of British history, but is also designed to develop your skills of academic analysis.

Von den folgenden Seminarangeboten (1101-4a-n) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 226	Steller, Jonatan
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Steller, Jonatan
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Steller, Jonatan
d) montags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Steller, Jonatan
e) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Joksclus, Max
f) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 427	Joksclus, Max
g) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Nisters, David
h) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 222	Nisters, David
i) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Böhnke, Dietmar
j) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude HS 13	Böhnke, Dietmar

k) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 226	Jokschus, Max
l) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 226	Jokschus, Max
m) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Nisters, David
n) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Nisters, David

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft und der Kulturstudien umfassend darzustellen und in historische wie theoretische Kontexte einzuordnen. Sie können zudem eigene wissenschaftliche Analysen zu spezifischen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in der Fremdsprache verfassen und sich über die dabei relevanten Kriterien austauschen.
Inhalt	In der Vorlesung und dem Seminar werden wichtige Momente und Aspekte der britischen (Literatur-)Geschichte und Gegenwart in abwechselnder, spezifischer Themenstellung intensiv und kritisch behandelt. Bezugnehmend auf die Inhalte der Vorlesungen werden in der Übung die grundlegenden Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache anwendungsorientiert vermittelt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Essay als Hausarbeit
in der Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" zum Stoff des
Moduls

Introduction to British Literatures and Cultures III
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1103-1
Seminar Kulturstudien
Von den folgenden Seminarangeboten (1103-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.
1103-1a
Cultures of Complaint? Political Correctness, Textual Violence & the Practice of Offence

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 325 Nisters, David

Reading list: TBA

In the course of this seminar, we shall discuss such cultural phenomena as political correctness, hate speech and public debate against the background of the relationship between language and violence. Central questions to be addressed in class will include: In how far can language function as a cultural form of violence? Is there such a thing as a 'culture of complaint'? What is the cultural function behind the concept and practice of offence, and what role do the media play in all of this?

Should the university require us to continue conducting academic teaching digitally, we shall mainly get in touch in terms of live-sessions via BigBlueButton or Zoom. You are, therefore, asked to consider whether this format suits you before enrolling for this class.

Also, please note that the source material to be discussed in class will contain strong language and opinions that some may find offensive.

1103-1b
High Culture vs. Popular Culture

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 423 Nisters, David

Reading list: TBA

In this seminar, we will focus on the concept of the cultural elite. Against the background of the ideas of such nineteenth-century cultural critics as Matthew Arnold, we shall consider the relationship between so-called High Culture (or Culture with a capital C) and popular culture in contemporary (British) society. Questions to be addressed include: Are more traditional definitions of culture still relevant today? What arguments have been brought forward on behalf or against the value of popular culture? And what are common points of criticism against the proponents of High Culture?

Should the university require us to continue conducting academic teaching digitally, we will mainly get in touch in terms of live-sessions either via BigBlueButton or Zoom. You are, therefore, asked to consider whether this format suits you well enough before enrolling for this class.

1103-1c
Screen Cultures: Understanding Film and Television

dientags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 125 Steller, Jonatan

Following the introductions to history cultural theory, this seminar is designed to provide students with practical experience in practically applying their knowledge. We will work to establish a basic understanding of how audiovisual media produce meaning, how they relate to the cultural and historical contexts they depict, and how film and television are best understood as industrial products. Throughout the seminar we will discuss a number of case studies which could include contemporary TV fiction such as *Fleabag* and *Derry Girls*, but also distinctly historical examples like *Dad's Army*, a cross section of the British film industry from *Trainspotting* all the way to *Dunkirk*, and a brief look into reality television. Since the range of examples is nearly endless, students are encouraged to suggest case studies they would be interested in during the first session.

1103-2

Vorlesung Literatur:

Introduction to Irish Studies – Literature, Culture, History

donnerstags 09.15-10.45 Uhr

Hörsaalgebäude HS 11

Haekel, Ralf

Reading list: A syllabus with bibliographical details will be made available on Moodle at the beginning of winter term.

Exam for Erasmus students: either a written assignment of 5pp for 5 ECTS, or an oral exam

Irish history and the history of Irish literature and culture are closely tied to the history of Great Britain, and throughout the centuries, they are fundamentally shaped and characterised by this relationship with – and struggle against – England. After centuries of tensions between England and Ireland, the latter became part of the United Kingdom of Great Britain and Ireland in 1801. The following decades were characterized by the nationalist struggle to regain independence. This independence was finally achieved in the wake of the Easter Rising 1916 and the subsequent Anglo-Irish War with the establishment of the Irish Free State in 1922. Irish history, however, is much richer than that, and in the course of this lecture series we will explore Irish history from the Middle Ages to the present day. Furthermore, we will read and discuss important literary works, including those penned by Jonathan Swift, Maria Edgeworth, Charles Maturin, W.B. Yeats, James Joyce, Seamus Heaney, up to contemporary literature by the likes of Anne Enright and Sally Rooney.

1103-3

Übung Sprachpraxis:

Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Klett, 2014. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5th ed., Pearson, 2015.

Exam: essay as a term paper

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will develop the skills needed to analyse and interpret texts in their cultural and literary contexts. They will also learn to observe the formal genre conventions for term papers. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing in English, ii) developing critical approaches

and perspectives, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Lampadius, Stefan
b) freitags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Mathieson, Jolene
c) freitags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Mathieson, Jolene

British Literatures and Cultures: Key Issues

Prüfungsformen und -leistungen

British Literatures and Cultures: Key Issues
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1105-1
Vorlesung Kulturstudien: Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Hörsaalgebäude HS 10

Böhnke, Dietmar

During the past few years, British politics and culture (and especially the question of Britishness) have once more become a topical and hotly debated issue, especially in relation (and opposition) to the European context and the internal diversity of the British Isles – 2014 saw the failed Independence Referendum in Scotland and 2016 the decision to leave the EU (“Brexit”, which finally happened at the beginning of this year). With the Scottish question still not finally solved and Northern Ireland again a hotspot of conflicts, this issue shows no signs of becoming uncontroversial any time soon. In order to understand better what is happening on the British Isles today, one needs to analyse political and social structures and ‘narratives’, which often have a strong historical component. As a follow-up to the historical overview and the introduction to theories of British Cultural Studies, this lecture series is therefore offering an in-depth analysis of aspects such as the British parliamentary, electoral and party systems, the role of the monarchy, national and regional identities (Scotland, Wales, (Northern) Ireland, Northern England etc.), ethnic minorities and multiculturalism, class and education, the British media etc. In each case, it will be using contemporary or historical examples and case studies drawn from British literature, film/TV and popular culture.

1105-2
Seminar Literatur
Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.
1105-2a
The 18th-century Novel

dienstags 13.15-14.45 Uhr

Seminargebäude S 303

Lampadius, Stefan

Reading list: Daniel Defoe: *Robinson Crusoe* (1719); Jonathan Swift: *Gulliver's Travels* (1726); Samuel Richardson: *Pamela* (1740) (excerpts), excerpts from Henry Fielding: *Shamela* (1741) and *Tom Jones* (1749); excerpts from Laurence Sterne: *Tristram Shandy* (1759-67) and *Sentimental Journey* (1768), Ann Radcliffe: *The Mysteries of Udolpho* (1794) (excerpts). A copy of *Robinson Crusoe* and *Gulliver's Travels* should be obtained by students, while the other primary texts and selected secondary literature will be provided in a reader on Moodle.

Exam: term paper

This course provides an introduction to the development of the novel in 18th-century Britain. Starting with Daniel Defoe's *Robinson Crusoe*, as the work that is most often considered the first English novel, we will trace the rise of the novel as a new and exciting literary form. We will investigate how the novel arises both from predominantly non-fictional genres, such as the memoir, letters and travel writing, and literary precursors, such as the romance. Through the discussion of the works of Defoe, Swift and other important early novelists like Richardson, Fielding, Sterne and Radcliffe, we will explore the development of the novel as a self-conscious genre, including satirical reactions to its early claims of authenticity and educational mission. We will examine the growing diversity of the genre in the 18th century, from fictional life writing,

social satire, the sentimental novel and the travel book, to Gothic fiction. The representative texts will be discussed in their social, historical and literary context, including possible explanations why the novel develops so rapidly in 18th-century Britain and eventually became the most popular form of literature.

1105-2b

Understanding Shakespeare

mittwochs 13.15-14.45 Seminargebäude S 225
Kurs beginnt wegen der Immatrikulationfeier erst am 19.10.2021

Nandi, Miriam

Reading list: Please purchase (Arden edition or Oxford Shakespeare, reasonably prized used editions can be found on abebooks) William Shakespeare: *Hamlet*. William Shakespeare: *A Midsummer Night's Dream*. William Shakespeare: *The Tempest*. William Shakespeare: *Richard III*.

Exam: term paper

This course introduces students to the work of Shakespeare and grounds their understanding in historical context, formal structure, and critical approaches such as New Historicism and Cultural Materialism, gender and queer studies, feminism, postcolonialism and performance studies. It tries to break down fears and preconceptions to offer students both an overview on the long history of reading Shakespeare and a map of current critical practices. This course carries a very heavy reading load and students are expected to come prepared. However, there will be two sessions in which we simply watch a production or film adaptation together to offer some reward for the hard work.

1105-2c

British Travel Literature

donnerstags 13.15-14.45

Hörsaalgebäude HS 13

Welz, Stefan

Reading list: Lady Mary Wortley Montagu: *Turkish Embassy Letters* (selection), Charles Dickens: *Pictures from Italy* (Extracts), Robert Louis Stevenson: *Travels with a Donkey in the Cévennes*, Stark, Freya: *The Valleys of the Assassins* (Extracts). Greene, Graham: *Journey without Maps*. Roger Deakin: *Waterlog: A Swimmer's Journey through Britain* (Extracts)

Further Reading: Hulme, Peter/ Tim Youngs, Eds. (2002): *The Cambridge Companion to Travel Writing*. Cambridge: Cambridge UP. Schaff, Barbara (2020): *Handbook of British Travel Writing*. De Gruyter.

Exam: term paper

Travelling is an indispensable part of English culture and literature from the times of the *Grand Tour* to the voyages within the *British Empire*, from pilgrimages to mass tourism. We find numerous literary texts, which tell us as much about travel experience of the English as about the English themselves. This course will focus on travelling throughout three centuries to destinations outside the British Isles. We will discuss the socio-cultural context of this phenomenon and analyze narrative techniques of literary texts on traveling abroad or at home.

1105-3**Übung Sprachpraxis (auch empfohlen für alle Lehramtsstudiengänge):
Written Academic Discourse II (Literature and Culture)**

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Mathieson, Jolene/Schmidt, Bradley

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment.

Modul: 04-ANG-1108 für Lehramt Englisch GS

(Pflicht 7. Sem.)

English Studies at Primary School Level

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. Maria Fleischhack

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS)
- Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Beispiele anglophoner Kinderliteratur sowie spezifische Phänomene der britischen, US-amerikanischen und/oder Commonwealth-Kulturen oder frühspracherwerbsorientierte Aspekte der englischen Sprache mündlich und schriftlich darzustellen, zu interpretieren und auf schulrelevante Kontexte zu beziehen. Sie können unterschiedliche Primärquellen unter Einbeziehung von relevanter Sekundärliteratur analysieren und werden befähigt, ihrem akademischen und beruflichen Umfeld entsprechend erfolgreich schriftlich und mündlich kommunizieren.

Inhalt Lektüre (*close reading*) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkinder (Märchen, Kinderreime, Sprichwörter, Lieder, Bräuche, Presse, Filme, moderne Medien, Werbung). Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung, fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen in thematischer Anbindung an die Seminare, Vermittlung und Anwendung von Rezeptions- und Präsentationstechniken
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1102 und 04-ANG-1302-B

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

English Studies at Primary School Level

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1108-1

Seminar Anglophone Kinderliteratur:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-1a-b) ist ein Kurs zu belegen

1108-1a

Heroes, Heroines and Others

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303 Fleischhack, Maria

Reading List: Salman Rushdie: *Luka and the Fire of Life*; Nancy Springer: *Enola Holmes – The Case of the Missing Marquess*; children's illustrated books: Robert Munsch: *The Paper Bag Princess*; Anna Kemp and Sara Ogilvie: *The Worst Princess*; Brenda S. Miles and Susan D. Sweet: *Cinderella: A Tale of Planets Not Princes*; Jessie Sima: *Not Quite Narwhal* and others.

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Who are the heroes of and in children's literature? For a very long time, the protagonists and thereby the heroes of adventure stories for children were (white) boys. Nevertheless, quite a number of books feature female heroes, children of colour, children who defy gender stereotypes and who challenge the perceived status quo that only boys get to have adventures while girls sometimes get to tag along as sidekicks. This seminar will offer a survey of the broader historical development of children's literature. Furthermore, we will read and discuss children's books by focusing on, among others, their historical and sociocultural context, language, form and structure as well as tropes and themes. We will attempt to define the concept of the literary hero/ine and analyse how aspects of gender, race and different cultural backgrounds are addressed and made accessible in the books.

1108-1b

Exploring Environmental Issues through Literature

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 125 Große, Isabell

Reading List: Please purchase a copy of Roald Dahl's *James and the Giant Peach* (978-0142410363), Bren MacDibble's *How to Bee* (978-1773064185) and Katherine Applegate's *The One and Only Ivan* (978-0061992278). Selected picture books, poetry and passages from longer texts will be provided in an online reader.

Recommended background reading: Castree, Noel et al - *Companion to Environmental Studies* (Routledge 2018), Marvin, Garry and Susan McHugh – *Routledge Handbook for Human-Animal Studies* (Routledge, 2014).

Exam: research project in this course or in course 1108-2

The 21st century is experiencing a global ecological crisis that is marked by problems such as the destruction of whole ecosystems, climate change, the rapid loss of species, growing levels of pollution and many more. Young people around the world take to the streets to demand change and raise people's awareness of environmental issues. Nevertheless, media debates about international climate strikes and our ecological crisis are often emotional rather than informed by scientific theories.

Taking these observations as a point of departure, this class offers teacher trainees a critical introduction into key theories, methods and topics of ecocriticism and the related field of animal studies. We will study different definitions of nature, explore the cultural practices that are used to articulate the relationships between humans and non-human species, and apply these concepts to literary and cultural representations. A reader with secondary texts will be provided on Moodle.

1108-2 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-2a-b) ist ein Kurs zu belegen

1108-2a Nursery Rhymes

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 320 Seidel, Beate

Reading list: will be provided in Moodle

Exam: research project in this course or in course 1108-1

„Variantenreiches Hören und Sprechen mit besonderem Augenmerk auf Geschichten, Lieder, Reime und gebundene Sprache ist methodische Basis zur Sensibilisierung der Kinder für Rhythmus, Klang und Intonation der Zielsprache.“

(Sächsischer Lehrplan für Englisch an der Grundschule, S. 3)

The term *nursery rhyme* is defined in the *OED*-online as “a simple or traditional poem or song for children”. At primary school level, nursery rhymes are particularly useful to practice correct speech sounds as well as the typical rhythm and intonation of English. Some of them are very old and – presumed to be – related to specific historical events and persons. We will discuss the cultural background of nursery rhymes and analyse the following linguistic features: rhyme, rhythm and intonation, pronunciation problems, lexical fields and meaning relations, collocations and word formation, cohesion, syntactic patterns, tense and aspect.

1108-2b From Hopscotch to Minecraft

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 122 von Thuemmler, Alexandra

Recommended preparation: Barker, Chris, and Emma Jane. *Cultural Studies: Theory and Practice*. Sage, 2016.

Exam: research project in this course or in course 1108-1

Play is an essential aspect of children’s daily life and development. At the same time, it is also a cultural practice. This seminar provides teacher training students with the opportunity to approach children’s play from the perspective of Cultural Studies and to analyse the many ways in which play is connected to major discourses, power structures, and cultural politics. To do so, the seminar offers an introduction into relevant theories and topics from Cultural Studies as well as the related field of Game Studies. This introduction will include aspects such as the politics of gendered play, the spatiality of analogue and digital playgrounds, and strategies of transmedia world building. These insights will enable students to conduct and present individual research projects that analyse historical or contemporary examples of play reaching from Hopscotch to Minecraft.

1108-3**Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse**

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-3a-b) ist ein Kurs zu belegen

- | | | | |
|----------------|-----------------|----------------------|---------------------|
| a) donnerstags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 401 | Hofmeister, Frauke |
| b) donnerstags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 124 | McCafferty, Patrick |

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. Klett, 2014. *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

This practical language exercise provides students with insight and skills for writing well at university. The focus will be on the production of the written part of research projects required in the seminars. Students will learn to analyse and respond to texts from the fields of literature, cultural studies and linguistics. Substantial advice will be given in regards to such issues as: choosing a topic; formulating and interpreting a title; reflective, argumentative, summary and commentary writing; and the correct use of citation. Students will engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency.

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Lehrformen

- Vorlesung "Introduction to English Language Pedagogy" (2 SWS)
- Seminar "Planning for the EFL Classroom" (2 SWS)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse zu Zielen, Inhalten und Methoden des Englischunterrichts. Sie sind in der Lage, eigene subjektive Theorien zu hinterfragen und mit unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Modellen zu vergleichen. Sie erwerben grundlegende Fähigkeiten im theoriegeleiteten Planen von Englischunterricht.

Teilnahmevoraussetzungen

Vergabe von Leistungspunkten

Prüfungsformen und -leistungen

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2021/22

Teaching English I (TEFL)

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Introduction to English Language Pedagogy

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schlüter, Norbert

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag. Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Macmillan Books for Teachers. Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Prüfung: Klausur

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1201-2

Seminar: Planning for the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2 a-h) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Herrmann, Dorit
b) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
c) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Herrmann, Dorit
d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
e) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Jung, Stefanie
f) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Jung, Stefanie
g) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 113	Herrmann, Dorit
h) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Jung, Stefanie

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Mindt, Dieter (2005) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*. Neubearbeitung, 3. Auflage. Stuttgart: Klett.Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditfurth (2011) *Introduction to English Language Teaching*. 8. Auflage. Stuttgart: Klett. Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium) Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Oxford: Macmillan. Ur, Penny (1999) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. You will be introduced to the guidelines that influence teaching English in the German school context. You will also be introduced to the lesson grid and the basic guidelines of lesson planning. We will explore listening, viewing, speaking, reading and writing skills as well as the teaching of lexis and grammar within the framework of a communicative language teaching approach. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. In selected courses a reader is available for purchase. Further details will be provided by your instructor.

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Lehrformen

- Seminar "TEFL: From Theory to Practice " (2 SWS) Übung
- "Schulpraktische Studien II/III" (2 SWS)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über profunde Kenntnisse in Bezug auf die Prinzipien eines kommunikativen, handlungsorientierten Fremdsprachenunterrichts und können diese bei der Planung eigener Unterrichtsstunden anwenden. Die Studierenden sind dazu in der Lage, einzelne Unterrichtsstunden unter Anleitung zu planen, eigenständig durchzuführen und vor dem Hintergrund ihres wachsenden Erfahrungswissens zu reflektieren.

Teilnahmevoraussetzungen

Vergabe von Leistungspunkten

Prüfungsformen und -leistungen

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2021/22

Practical School Placement II/III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1202-2

Seminar: TEFL: From Theory to Practice

donnerstags 13.15 - 14.45 Uhr Seminargebäude S 114 Stiehler, Christina

Literatur: Harmer, Jeremy (2001) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 3., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
 Mindt, Dieter (2002) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1* 2. Auflage. Stuttgart: Klett.
 Müller- Hartmann, Andreas / Schocker-von Dittfurth; Marita (2007). *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader)
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Mittelschule oder Sonderpädagogik) Ur, Penny (2007). *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to teaching grammar and substantial time will be dedicated to exploring the key areas of classroom management (e.g. setting up pair and group work, giving instructions, etc.). We will also look at key aspects of media management and discipline management. Furthermore, differentiation and learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. Further details about literature and materials will be provided by your instructor.

This course can only be taken if the written exam in module 04-ANG-1201 has already been passed. Parallel to this seminar, students have to attend the Practical School Training SPS II/III (1202-1).

1202-1

Übung: Practical School Training / Schulpraktische Studien (SPS II/III)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Lehrkräfte: Hermann, Hynes, Jung, Schöber, Weiss (2x)

Literatur: Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Oberschule oder Förderschwerpunkt Lernen)

In small groups (5 to 6 students), the internship will start with observing one lesson taught by the regular English class teacher. Afterwards, the students take over the planning and teaching of approx. two lessons each. These lessons are co-planned with a partner, but are taught individually. A consultation is carried out with the group supervisor before the lesson is taught on the basis of the first draft of the lesson grid. The grid is then redrafted in final preparation for the lesson. The group observes and then evaluates the lesson based on didactic criteria transmitted in the language pedagogic seminars.

The places for practical school studies II / III are assigned via an online portal. In order to provide the appropriate number of internship places at schools in Leipzig, a pre-registration

is carried out during the preceding semester. If you want to take part in SPS II / III in WS21 (and meet the requirements = passed exam in module 04-ANG-1201) without having registered for it yet, please contact Ms. Keil immediately (denise.keil@uni-leipzig.de). A limited number of Individual places can still be allocated to students.

Modul: 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
 04-ANG-1302-B für Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

Introduction to English Linguistics II

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
 organisatorisch: Jakob Neels

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Varietäten des Englischen" (2 SWS)
- Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die historische Entwicklung der englischen Sprache sowie verschiedene Varietäten des Englischen mithilfe grundlegender linguistischer Begriffe und Konzepte beschreiben. Sie kennen zentrale Methoden und Problemstellungen der Systemlinguistik, der historischen Sprachwissenschaft und der Varietätenforschung, können diese mündlich darstellen und diskutieren.

Inhalt Die Vorlesung "Varietäten des Englischen" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-) Englischen: nationale, regionale und soziale. Die Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Modernen Englisch. Das Seminar "Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1301

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für B.A. Anglistik: Hausarbeit
 für Lehramt und M.Sc. Wirtschaftspädagogik:
 mündliche Prüfung (30 Minuten)

Introduction to English Linguistics II

Kommentierte Lehrveranstaltungen**1302-1****Vorlesung Varietäten: Varieties of English**

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schützler, Ole

Reading list: will be provided in the course

This lecture broadly focuses on (predominantly synchronic) variation in English and some models and theories that have been advanced to account for it. We will look at variable properties of language at different levels (e.g. phonology, morphology, syntax, lexicon, etc.) as well as different dimensions along which such properties can vary. These include region (traditional rural dialects, modern urban dialects, postcolonial varieties), mode (written vs. spoken language), as well as social factors like gender, age and socio-economic status. We will discuss how those dimensions overlap, talk about issues like language attitudes and standardisation, and we will generally keep an open eye for interesting research areas in present-day English.

Tutorium zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 325 Thorwarth, Claudia

1302-2**Vorlesung Diachrone Linguistik: History of the English Language**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 Schützler, Ole

Reading list: will be provided in the course

Against the background of socio-historical and cultural developments in Britain (and the British sphere of influence), this lecture takes the English language through the main stages of its development, namely Old English, Middle English, Early Modern English, Late Modern English and Present-day English. In learning about the changes that shaped English into what it is today, you will not only acquire a solid (if, of course, general) base of knowledge concerning those developments, but you will also learn about the terminological, methodological and theoretical toolkits required in diachronic (English) linguistics.

Tutorium zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 401 Frommann, Toni

1302-3**Seminar Systemlinguistik: Morphology, Syntax, Semantics**

Reading list: Kortmann, Bernd. 2020. *English Linguistics. Essentials*. 2nd revised, updated and enlarged ed., Stuttgart: Metzler.

Exam: B.A. Anglistik:

term paper either in this course or in one of the lectures

Lehramt Englisch, M.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral examination (30 min) covering this course and one of the lectures

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning. Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (cf. above) or use the e-book version provided by the university library.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-q) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Quick, Antje
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Quick, Antje
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Seidel, Beate
d) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Quick, Antje
e) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Seidel, Beate
f) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Quick, Antje
g) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Quick, Antje
h) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Quick, Antje
i) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Quick, Antje
j) mittwochs	07.15-08.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
k) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
l) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Fiedler, Sabine
m) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Fiedler, Sabine
n) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 401	Hofmeister, Frauke
o) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Küsters, Clara
p) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 320	Seidel, Beate
q) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Goldammer, Anna-Sylvia

Tutorium zum Seminar Systemlinguistik (ab 2. Woche):

tba

Paschen, Michelle

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik

English Linguistics I

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Dr. Antje Quick

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Angewandte Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten des Englischen" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die in den Vorgängermodulen erlernten Analysemethoden auf spezifische Fragestellungen der angewandten Linguistik und der Varietätenforschung anwenden und relevante wissenschaftliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich präsentieren, einordnen und diskutieren.

Inhalt Seminar "Angewandte Linguistik": Einführung in ein Teilgebiet der angewandten Linguistik z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft
Seminar "Varietäten des Englischen": Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen
Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II": Der Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay.
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout in einem der Seminare

English Linguistics I

Kommentierte Lehrveranstaltungen**1303-1****Seminar Angewandte Linguistik:
Psycholinguistics**

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 305

Quick, Antje

Exam: research project in this course or in course 1303-2

Reading list: will be announced in class

Psycholinguistics is the study of the mental processes involved in producing and comprehending language(s). This course will introduce you to the complexity and creativity of the human use of language. We will address questions related to the biological underpinnings of language, language comprehension (including speech perception, lexical knowledge, and sentence and discourse comprehension), language production (including lexical access, sentence planning, conversational interaction, and speech errors), and first language acquisition.

1303-2**Seminar Varietäten:****Von den folgenden Seminarangeboten (1303-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.****1303-2a****English usage and style: From prescriptivism to corpus-linguistic description**

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 101

Neels, Jakob

Recommended preparation: *Bridging the unbridgeable: A project on English usage guides*. Leiden University Centre for Linguistics. <<https://bridgingtheunbridgeable.com>>.

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Exam: research project in this course or in course 1303-1

Although variability is a key feature of natural languages, members of modern societies permeated with codified norms tend to believe that there can be only one correct way to phrase something in their language. Thus, coexisting linguistic variants often entail usage problems: *sneaked* or *snuck*; *none of them is* or *none of them are*; *less* or *fewer*; *different from*, *to*, or *than*; *who I met* or *whom I met*; *continual* or *continuous*; *used not to swear*, *didn't use to swear* or *didn't used to swear*; *to secretly admire* or *to admire secretly*; and so on. Who imposes rules such as "Don't split infinitives"? How old and how flexible are such stylistic conventions? In this course, we will disentangle grammatical correctness from linguistic etiquette, exploring English usage in different registers and sociolinguistic contexts. We will (or *shall*) seek to tease apart old "grammar myths" from useful guidelines that serve clarity of expression. The course will furthermore discuss the roles played by prescriptive grammarians, descriptive linguists, the media and the general public in shaping linguistic conventions and attitudes. It will examine changing approaches to the study of usage and style ranging from fairly arbitrary rules to

nuanced descriptions based on corpus data. Course participants will learn to find their own answers to usage problems they encounter in their (English) discourses.

1303-2b Scottish English

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 125 Ole, Schützler

Reading list: will be provided in the course

Exam: research project in this course or in course 1303-1

Scottish English is often described as a sociolinguistic continuum with Scots at its non-standard end and Scottish Standard English (SSE) at its standard end. Scots derives from the Anglian branch of Old English, used to be the (standardising) language of Scotland and can have very strong distinctive features at all linguistic levels. In the opinion of some, it today functions as a cluster of non-standard dialects, elements of which are used in the appropriate contexts of everyday communication. SSE, on the other hand, is more similar to other standard varieties of English. It, too has special characteristics at different level, most noticeably regarding pronunciation. In this seminar, we will acquire a general understanding of Scottish topography and history and the ways in which they shaped the linguistic landscape over the centuries, resulting in the present-day situation. We will look at the most important characteristics of Scottish English in pronunciation, grammar and lexicon, discuss some influential empirical studies and look at examples in popular culture, film and literature. In all of this, we will take a sociolinguist's perspective, develop research questions and discuss methodological issues.'

1303-3 Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse II (Linguistics)

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Mathieson, Jolene/Schmidt, Bradley

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretative exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of linguistics. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis on continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Modul: 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation
B.A. Anglistik (Pflicht 1. od. 3. Sem.)

Wahlpflicht für andere Bachelor der philologischen Fakultät

Key Qualification in English Studies

Modulverantwortlicher Dr. Patrick McCafferty

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs (2 SWS)
- Übung "Oralität im akademischen Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Ziel ist die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs befähigen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte der universitären Diskursarten kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen verfassen, darlegen und diskutieren.

Inhalt Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentations-, Diskussions- und Argumentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik und Stilistik
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) im Seminar
mündliche Präsentation (15 Minuten) in der Übung
Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Key Qualification in English Studies
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1501-1
Seminar schriftliche Textualität: Skills in Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 224	McCafferty, Patrick
b) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Mathieson, Jolene
c) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Mathieson, Jolene

Recommended preparation: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Exam: written examination (90 min)

The seminar gives students the opportunity to discover, explore and engage in how written academic English is used today in light of current research on intercultural communicative competence. In pursuing a contrastive-developmental approach, the seminar seeks to shift student text production towards approximating more native-like prototypes of written academic discourse genres. As the seminar progresses students can learn how to improve the grammatical accuracy, lexical scope, syntactic complexity and structural features of their English in the context of informed academic discourse on literature, culture and language. The seminar also critically addresses the receptive perspectives of the language learners, their changing preferences and the impact of digital resources on language learning.

1501-2
Übung Oralität: Skills in Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 320	McCafferty, Patrick
b) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Mathieson, Jolene
c) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Mathieson, Jolene

Recommended preparation: Blod, Gabriele. *Präsentations-kompetenzen: Überzeugend präsentieren in Studium und Beruf*. Klett, 2007.

Exam: oral presentation

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organising clear, effective academic presentations and discussions as well as those practical language skills most frequently needed in spoken academic English as used in the context of research-based discourse in an increasingly digital world. The exercises will engage with different media used for academic discourse, from podcasts to videos to conference presentations and handouts, always with an emphasis on academic rigour.

Modul: 04-ANG-1502 Lehramt Gymn., OS, Sonderpäd. (Pflicht 3. oder 5. Sem.)
Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)

Academic Textuality and Translation

Modulverantwortlicher Leiterin der Lektorats Sprachpraxis: Dr. Clarissa Steger

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)
• Übung "Übersetzen" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Ziele sind die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am universitären wissenschaftlichen Diskurs befähigen, sowie die Vermittlung transferfähigen Wissens für die unterrichtsfachlichen Erfordernisse im Lehrberuf. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen schreiben.

Außerdem erlernen die Studierenden die begrifflichen und methodischen Grundlagen der Translation in die Zielsprache und in die Muttersprache. Sie können unter Berücksichtigung sprachlicher und kultureller Besonderheiten adäquate Vermittlungsarbeit zwischen deutschem und anglopho-nem Kontext leisten.

Inhalt Grundlegende Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache werden anwendungsorientiert vermittelt; Schreib- und Argumentationstechniken werden geübt; fach- und berufsorientierte Kommunikation trainiert; Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning;

Die Übung zur Translation trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und anglophonen Kulturkontexten zu übersetzen; Problemerkennung und Problemlösestrategien in der transkulturellen Kommunikation; berufsorientiertes Bewusstmachen der Unterscheidung sprachmittelnder Tätigkeiten im übersetzungswissenschaftlichen und fremdsprachendidaktischem Diskurs (Sprachmittlung/ Mediation an der Schule)

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) in der Übung "Geschriebener akad. Diskurs I"

Klausur (90 Minuten) in der Übung "Übersetzen"

Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Academic Textuality and Translation

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1502-1

Übung: Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5th ed., Pearson, 2015

Exam: written examination (essay 90 min)

This course introduces students to principles of effective written communication and critical reading. Students will learn to analyse and respond to texts from the fields of literature, cultural studies and linguistics. They will also learn the key components of essays and other forms of academic writing. The classes will include language awareness activities to reduce L1 interference, as well as exercises that develop awareness of register and stylistic issues. The exercises will focus on i) the mechanics of academic writing and the use of quotations and citations, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1502-1a-j) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 222	McCafferty, Patrick
b) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 224	McCafferty, Patrick
c) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Fleischhack, Maria
d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Schmidt, Bradley
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Yi, Esther
f) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 222	Yi, Esther
g) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 222	McCafferty, Patrick
h) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 120	Schmidt, Bradley
i) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 228	Mathieson, Jolene
j) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 228	Mathieson, Jolene

1502-2

Übung: Translation

Von den folgenden Angeboten (1502-2a-j) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: written examination (90 min)

This course is designed to prepare students for the translation of texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. The classes will primarily focus on the translation of journalistic texts although some time will be given to the translation of academic and literary texts. The classes are designed to hone production of English, with specific attention paid to grammar and fluency.

Students will learn about (i) the features of different text types, and the differences between German and English texts from various fields; (ii) effective use of online translation aids, including dictionaries, corpora and parallel texts; (iii) the translation of reported speech, and

conditional structures; (iv) necessary structural shifts owing to differences in the grammar or culture of the target language.

Von den folgenden Angeboten (1502-2a-j) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	15.15-16.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
b) montags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
c) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Steger, Clarissa
d) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Steger, Clarissa
e) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
f) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
g) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
h) freitags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
i) freitags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
j) freitags	15.15-16.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley

Modul: 04-AME-1601 für Lehramt Englisch Gym, OS, Sonderpäd.
im Bereich Ergänzungsstudien (Wahlmodul 7./9. Semester)

US Society and Diversity: Politics, History and Culture

Modulverantwortliche Professur für Amerikanische Kulturgeschichte und Professur für American Studies und Minority Studies

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Seminar "Society, History and Politics" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Das Modul vertieft auf der Basis des Moduls „Literaturen und Kulturen der USA“ (04-AME-1401 bzw. -1402) amerikanistische Inhalte und trägt so zur Qualifikation von EnglischlehrerInnen bei, 'Amerika' als komplexes kulturelles Konstrukt im Unterricht zu thematisieren. Nach der erfolgreichen Belegung des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr amerikanistisches Grundlagenwissen mit vertieften und spezialisierten Kenntnissen in USamerikanischer Kulturgeschichte und Minority Studies zu verbinden, um ein differenziertes Verständnis der US-amerikanischen Kultur und Gesellschaft, insbesondere hinsichtlich der ethnischen Vielfalt, kulturellen Diversität, Geschichte und Politik der USA zu erlangen. Sie werden dafür sensibilisiert, diesbezüglich eigenständig Einschätzungen und Analysen vorzunehmen, Zusammenhänge zu erkennen, und eine mögliche Didaktisierung im Unterricht zu evaluieren.

Inhalt

Die Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Sie verdeutlicht die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA.

Das Seminar "Society, History and Politics" greift zentrale Fragestellungen der amerikanistischen Kulturgeschichtsforschung auf, diskutiert und differenziert beispielhaft Zusammenhänge und Interpretationen wesentlicher gesellschaftlicher, historischer und politischer Entwicklungen, Ereignisse, Strömungen und Ideen und erörtert deren Bedeutung für die Vergangenheit und Gegenwart der USamerikanischen Kultur und das Verständnis dieser.

Semesterbegleitend erstellen die Studierenden ein Portfolio, das die Aneignung der Inhalte und Methoden der beiden Lehrveranstaltungen mit Blick auf die Bedürfnisse des Lehramts unterstützt.

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Portfolio

US Society and Diversity: Politics, History and Culture
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1601-1
Vorlesung: Ethnicity and Diversity in US Culture

donnerstags 09.15-10.45 Uhr

Pisarz-Ramirez, Gabriele

Exam: Portfolio

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

1601-2a
Seminar: TBA

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Schlobach, Tobias

Exam: Portfolio

1601-2b
Seminar: TBA

donnerstags 11.15-12.45 Uhr

N.N.

Exam: Portfolio

Modul: ~~04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)~~
~~außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul~~

Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
 organisatorisch: Prof. Dr. Ole Schützler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Die Studierenden übertragen die im Modul 04-001-1003 erworbenen linguistischen Grundkenntnisse auf die Beschreibung von diachroner und synchroner Variation:

- Studierende kennen die Perioden der englischen Sprachgeschichte und deren Merkmale auf allen Sprachebenen, einschl. Frühneuenglisch als die Periode, aus der sich die Varietäten der englischen Sprache entwickelt haben und der Einflüsse auf das US-Englisch. Sie analysieren historische und moderne Texte.
- Studierende kennen Beschreibungsmechanismen für moderne Varietäten der englischen Sprache und beschreiben spezifische linguistische Merkmale ausgewählter Varietäten. Sie wenden diese Kenntnisse auf regionale, ethnische und andere Varietäten des US-Englisch an.
- Studierende erfassen diachrone und synchrone Variation in schriftlicher und in mündlicher Form.

Inhalt

Vorlesung "Einführung in die Varietäten für Amerikanisten": grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des Englischen

Seminar "Varietäten": Grundlegendes Seminar als Einführung in die sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch

Seminar "Diachrone Linguistik 'Geschichte des US-Englisch'": Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen, sowie die Herausbildung und Entwicklung des US-Englisch.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-001-1003

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Präsentation (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"

Klausur (60 min) im Seminar "Geschichte des US-Englisch"

Language and Society – Applied Linguistics

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1005-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schützler, Ole

Reading list: will be provided in the course

This lecture broadly focuses on (predominantly synchronic) variation in English and some models and theories that have been advanced to account for it. We will look at variable properties of language at different levels (e.g. phonology, morphology, syntax, lexicon, etc.) as well as different dimensions along which such properties can vary. These include region (traditional rural dialects, modern urban dialects, postcolonial varieties), mode (written vs. spoken language), as well as social factors like gender, age and socio-economic status. We will discuss how these dimensions overlap, talk about issues like language attitudes and standardisation, and we will generally keep an open eye for interesting research areas in present-day English.

1005-2

Seminar Varietäten

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 423 N.N.

Exam: oral presentation

tba

1005-3

Seminar Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of Present-Day US-English

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 401 Hofmeister, Frauke

Reading list: A reader with primary texts and extracts from secondary sources will be made available in class.

Exam: written examination (60 min)

The seminar introduces students to the development of the English language from the fifth century onwards and pays special attention to the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times until today. As we move from the past into the present, we will discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, and connect them to wider cultural developments. This will involve the conduction of basic analyses of authentic texts of various periods as well as the consideration of selected debates on issues like standardization or the status of linguistic varieties over time.

Modul: 04-001-1018 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3./5. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Ethnicity and Diversity in US Culture

Modulverantwortliche Professur für Minority Studies and American Studies
Prof. Dr. Gabriele Pisarz-Ramirez

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Seminar "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Übung "Gesprochener Akademischer Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Der Abschluss des Moduls solle die Studierenden befähigen, die USA als multiethnischen und multikulturellen Raum zu begreifen und die kulturellen Produktionen einzelner ethnischer Gruppen im Kontext ihrer spezifischen historischen und kulturellen Entwicklungen auf wissenschaftlichem Niveau in englischer Sprache zu diskutieren.

Inhalt Die Vorlesung soll die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA verdeutlichen. Sie gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Das Proseminar vertieft exemplarisch Themen aus der Vorlesung und befähigt gemeinsam mit der Übung die Studierenden, sich sowohl mündlich als auch schriftlich kritisch und analytisch mit Kulturen und Literaturen verschiedener ethnischer Gruppen auseinanderzusetzen.

Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss der Module 04-001-1001 oder 04-001-1002

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 min) zur Vorlesung
Präsentation (15 Minuten) zu Seminar und Übung

Ethnicity and Diversity in US Culture
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1018-1
Vorlesung: Ethnicity and Diversity in US Culture

montags 11.15-12.45 Uhr TBA
Veranstaltungsbeginn: 21.10.2021

Pisarz-Ramírez, Gabriele

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

1018-2
Seminar: “A technical white elephant”: Whiteness and (Post-)Racial Representations in US Visual and Material Culture

dienstags 13.15-14.45 Uhr TBA

Wöll, Steffen

In his influential study of whiteness, Richard Dyer noted that “[a]s long as race is something only applied to non-white peoples, as long as white people are not racially seen and named, they/we function as the human norm. Other people are raced, we are just people.” Taking this insight as a point of departure, this seminar explores representations of race and ethnicity in the United States with a focus on visual and material culture. Investigating constructions of whiteness and Otherness and their supposed post-racial dissolution, we will discuss a broad spectrum of sources. These may range from depictions of animals and landscapes, movies about cyborgs or zombies, and visualizations of internal Others in horror films.

1018-3
Übung: Spoken Academic Discourse

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 222

McCafferty, Patrick

Exam: oral examination (15 min)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based academic discourse. The exercises will engage with different media used for academic conference presentations.

Modul: 04-ANG-2001 für Master Global British Studies (Pflicht 3. Semester)

The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professur für Britische Literaturwissenschaft, Professur für Britische Kulturstudien, Professuren für Linguistik
organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, sich theoriegeleitet mit literarischen, kulturellen und sprachlichen Aspekten britischer Kolonialgeschichte und ihren gegenwärtigen Auswirkungen auseinanderzusetzen und Wechselbeziehungen zwischen literarischen, kulturellen und sprachlichen Phänomenen innerhalb kolonialer und postkolonialer Diskurse zu erfassen und einzuordnen. Sie können wissenschaftliche Themenkomplexe auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang darstellen, diskutieren und bewerten. Dies umfasst die Darstellung und Bewertung historischer und gegenwärtiger Herrschaftsdiskurse in literarischen und kulturellen Texten unter Einbezug kontextueller und formalästhetischer Aspekte; die Anwendung und kritische Reflexion postkolonialer Theoriemodelle; das Erfassen des Zustandes der englischen Sprache und deren Veränderungen innerhalb der Britischen Inseln in dieser Epoche; die Darstellung der Auswirkungen und Konsequenzen kolonialer und postkolonialer Ausbreitung des Englischen; die Herstellung von Zusammenhängen zwischen sprachlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie das Herausarbeiten von linguistischen Merkmalen regionaler und nationaler Varietäten.

Inhalt

Literarische, kulturelle und sprachliche Repräsentationen kolonialer und postkolonialer Gesellschaften; Betrachtungen des Britischen Kolonialreichs unter Einbindung postkolonialer Theorieproduktion; Betrachtung der englischen Sprache in ihrem Zusammenspiel mit Kultur und Gesellschaft, unter besonderer Berücksichtigung von Sprachkontaktphänomenen im Zuge ihrer weltweiten Ausbreitung (Varietätenlinguistik) Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen. .

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Prüfung (30 Minuten)

The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2001-1

Seminar Kulturstudien:

The British Empire on Film

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 121 Böhnke, Dietmar

Reading List: Chapman, James and Nicholas John Cull (2009), *Projecting Empire: Imperialism and Popular Cinema*. London: Tauris; Grieveson, Lee and Colin McCabe, eds. (2011), *Empire and Film + Film and the End of Empire*. London: BFI; Jackson, Ashley (2013), *The British Empire: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP; MacKenzie, John M. (1986), *Imperialism and Popular Culture*. Manchester UP; Marshall, P. J., ed. (1996), *The Cambridge Illustrated History of the British Empire*, Cambridge: CUP; Samson, Jane, ed. (2001), *The British Empire*. Oxford: OUP.

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

The fact that in the past Britain commanded the biggest empire the world has ever seen – and that it lost this empire almost completely by the end of the twentieth century – is seen by many as one of the fundamental aspects of the history, politics and identity of the UK. Since its heyday in the late nineteenth century, the British Empire has also been depicted on film, first in documentaries and later in feature films and television programmes. In this course, we will use these representations (from the earliest moving images of the Boer War to the latest feature films on Empire such as *Amazing Grace*, *Belle*, *Viceroy's House* or *Victoria and Abdul*, TV series such as *Taboo* and documentaries by Niall Ferguson and Jeremy Paxman, among others) to investigate various identity constructions of both colonisers and colonised against the background of postcolonial and media/cultural studies approaches. Along the way, we might watch and discuss (a selection of) such classic films as *Sanders of the River*, *The Four Feathers*, *Zulu*, *Lawrence of Arabia*, *A Passage to India*, *Gandhi*, *The Piano* and the TV series *The Jewel in the Crown*.

2001-2

Seminar Linguistik:

Varieties of English in Africa

mittwochs 09.15-10.45 Seminargebäude S 405 Schützler, Ole

Reading list: will be provided in the course

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

This seminar will focus on the historical genesis and the present-day sociolinguistic realities of varieties of English on the African continent. We will look at the situation of English in countries such as Ghana, Nigeria, Cameroon, Namibia, South Africa, Tanzania and Kenya. In each case, we will discuss how English was established in the course of British colonisation, inspect the linguistic properties of the respective varieties as well as their variation, and discuss which role English plays in communication and identity construction in the respective countries. In doing

so, we will draw on theories and models of World Englishes as well as general sociolinguistic frameworks.

2001-3

Seminar Literaturwissenschaft: Writing British India

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 225 Nandi, Miriam

Reading list: Please purchase Forster, E.M. *A Passage to India*. Hardmondsworth, 2005 [1924]. Ghosh, Amitav. *The Glass Palace*. HarperCollins, 2001. One more text will be added.

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

British India, or rather, the part of the world that is now India, Pakistan, Bangladesh and Myanmar held a central place in the British colonial imaginary. It was pictured as the “jewel in the crown” not just because of its richness in natural resources and sheer geographical size, but also because of its tremendous cultural heritage that the British ambivalently admired and belittled at the same time.

This seminar sets out to analyze the ideological underpinnings and imaginary structures of British colonial narratives about the Raj, while also raising awareness for the devastating long-term repercussions of the British colonial rule in South Asia. We will begin with British authors such as Rudyard Kipling, Christina Rossetti, and E.M. Forster, and then move on to explore how the British Empire is represented and contested in postcolonial historical novels, oral history and films. In the process, we will also acquaint ourselves with key concepts and critical approaches in postcolonial theory.

This seminar carries a heavy reading load. What is more, some of the theoretical texts are likely to be difficult for many of you. But there will be plenty of room for questions and clarifications, and I can promise you that the reading will prove to be rewarding in the end.

Modul: 04-ANG-2101 für Master Global British Studies (Pflicht 1. Semester)

Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, zentrale theoretische Ansätze der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu definieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie können verschiedene Theorien und Analysemethoden auf eigene Projekte anwenden und kritisch reflektieren.

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über relevante Theorien, Methoden und Thematiken der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien. In den Seminaren mit Übungsanteil üben die Studierenden sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze und Methoden.
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit in einem Seminar

Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 302 (Ringvorlesung)

This lecture course is intended as an advanced course which also serves as an introduction to the most important trends in literary and cultural theory. It consists of a series of fourteen sessions, which are held by colleagues from our English Department and guest speakers working in the fields of literature and cultural studies. The lecture course is structured into four thematic groups: semiotics; history and context; text and analysis; and literature, culture, and media. Students will be familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries in the humanities, e.g. structuralism, post-structuralism, performance studies, discourse theory, post-colonialism, gender theory, cognitive narratology, psychoanalysis, adaptation theory, and media theory. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of literature and culture. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

2101-2

Seminar Literaturwissenschaft: Applied Methods and Theories

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 226 Welz, Stefan

Reading list: Stuart Sim, Ed. (1995): *The A/Z Guide to Modern Literary and Cultural Theorists*. London: Prentice Hall/ Harvester Wheatsheaf. Berensmeyer, Ingo (2012): *Literary Theory: An Introduction to Approaches, Methods and Terms*. Stuttgart: Klett. Richter, David H., Ed. (2018): *A Companion to Literary Theory*. Wiley-Blackwell.

Exam: research project in this course or in course 2101-3

Accompanying the lecture course of this module, the course is meant to enhance the understanding of theoretical approaches to literary and cultural issues. Particular emphasis will be put on a practical approach to such important fields as performance studies, discourse theory, gender studies, post-colonialism, narratology, and others in applying relevant conceptions and models to a choice of literary texts.

2101-3

Seminar Kulturstudien: 'I know what you posted last summer': Social Media and Participatory Culture

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 222 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: research project in this course or in course 2101-2

Twitter, Facebook, WhatsApp, TikTok, Snapchat, Instagram and many more: our world is shaped by the pervasive presence of social media. With the introduction of the smartphone and the tablet computer as well as the rise of digital social networks, a brave new world now seems here in which all get to speak and everyone can share their views and participate in the discussion. The seminar aims at investigating the role of social media in culture, by zooming in on its practices of regulation, production, consumption, identity-work and representation. We will examine whether this participatory culture has really brought more progress and democracy or whether we rather see a new monopoly of digital networked media giants that present to us just another version of top-down mediated content.

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literaturwissenschaft: Prof. Dr. Ralf Haekel

Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ihr vertieftes literatur- und kulturwissenschaftliches Wissen zu Gegenständen, Methoden und Theorien des Moduls interdisziplinär anzuwenden. Insbesondere können sie Wechselbeziehungen unterschiedlicher Weltbilder und Wissensbestände, ihren Kontexten und Repräsentationen aufzeigen und theoretisch fundiert analysieren.
Inhalt	Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur, Kultur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern und ihren Kontexten; literaturhistorische und kulturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit (natur)wissenschaftlichen Entwicklungen und Paradigmen. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

Science in Literature and Culture
Kommentierte Lehrveranstaltungen
2102-1
Seminar Wissenschaft und Literatur: A World Beyond: (Space) Exploration and Culture

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 125 Steller, Jonatan

Exam: research project in this course or in course 2102-2

England's most graspable push for exploration and conquest was part of the Age of Discovery from the 15th to the 18th century. In the 19th and 20th century, endeavours such as polar and deep-sea expeditions similarly showcased both British heroism and the hegemonic ambition to subordinate other cultures and the natural world. In this class we will look into the motivation, rationalisation, and public storytelling involved in exploring the globe, and extend this historical dimension to more recent ambitions to conquer space. Our primary sources will include a range of travel reports, published diaries, documentaries, and sci-fi texts with a focus on the impact of science as a mode of knowledge production. Students are invited to contribute particular fictional and non-fictional texts to discuss during our first session.

2102-2
**Seminar Wissenschaft und Kultur:
Literature and Drugs**

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 222 Welz, Stefan

Reading List: Thomas DeQuincey: *Confessions of an English Opium-Eater* (1822). Arthur Conan Doyle: *Sherlock Holmes Stories* (Selection) (1887-1917). Jack London: *John Barleycorn: Alcoholic Memoirs* (1913). Aldous Huxley: *The Doors of Perception* (Selection) (1954). Irvine Welsh: *Trainspotting* (1993)

Further Reading: Boon, Marcus: *The Road of Excess. A History of Writers on Drugs*. Cambridge/ Mass.: Harvard UP, 2000.

Exam: research project in this course or in course 2102-1

There is more about stimulants in literary history than Schiller's famous rotten apple in the drawer of his desk. Based on a selection of English and American texts, this course intends to shed light on issues of drugs and drug addiction as literary topics. The subject matter in question will be discussed in relation to literary creativity and inspiration, to the extension of human perception and consciousness or as a means of mere escape from a dreadful reality. The text selection covers examples from autobiographical reports with a documentary claim to fictionalized literary treatments of the issue.

Modul:	04-ANG-2105-A für Master Global British Studies (Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)
	04-ANG-2105-B für Lehramt Englisch Gym. (Pflicht 7. oder 9. Sem.) für Lehramt Englisch OS, Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.) für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)

Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Zusätzlich für Variante 04-ANG-2105-B für Lehramt:

- Seminar "Kulturstudien und Schule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, relevante Identitäts- und Diskurstheorien darzustellen und mit ihrer Hilfe Primär und Sekundärtexte zu analysieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen und Theorien kritisch zu beurteilen (für Lehramt: sowie auf schulrelevante Kontexte zu übertragen).

Inhalt Die Seminare Literaturwissenschaft und Kulturstudien betrachten ausgewählte Themen der Literatur bzw. Kultur der Britischen Inseln in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung von Diskurs- und Identitätstheorien. Im Seminar "Kulturstudien und Schule" wird landeskundliches Wissen für die Schule systematisch vermittelt und unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen problematisiert.

Teilnahmevoraussetzungen

für Lehramt: Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
für Master Anglistik: keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulvariante 04-ANG-2105-A:
mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul
Modulvariante 04-ANG-2105-B:
Projektarbeit im Seminar Literaturwissenschaft oder Kulturstudien

Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1

Seminar Literaturwissenschaft

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-h) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: MA Global British Studies: oral examination (30 min) covering the entire module
Lehramt , Wirtschaftspädagogik: research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-1a

The Literary Re-Discovery of Ancient Egypt in 18th- and 19th-century-Britain

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 303 Fleischhack, Maria

Reading list: Edgar Allan Poe: "Some Words with a Mummy", Bram Stoker: *The Jewel of Seven Stars*, Grant Allen: "My New Year's Eve among the Mummies", Arthur Conan Doyle: "Lot No. 249" and "The Ring of Thoth", Richard Marsh: *The Beetle*.

Secondary Literature: Edward Said: *Orientalism*; H. Bhabha: "The Other Question"; S. D. Arata: "The Occidental Tourist"

Napoleon's Egyptian expedition of 1798 and the subsequent British intervention catapulted ancient Egypt into European consciousness. The fascination with this almost forgotten culture and its rediscovery is reflected in numerous English fictional and non-fictional texts. This seminar will explore the creation and reinforcement of stereotypes with a focus on Orientalist and critical readings of the primary texts.

2105-1b

Challenging the progressive "I" – Victorian poetry revisited

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 220 Ronthaler, Jürgen

Reading list: Selected texts will be suggested and discussed in the first week, an online reader will be provided after this. The amount of reading will not surpass two to three poems each week.

Recommended preparation: Acquisition of knowledge concerning the Victorian age and literature as well as formal and thematic aspects of poetry analysis.

Victorian poetry fascinatingly does seem to evade the century's predominant British label "workshop of the world", leaving this subject in all its shades mostly to the novel. British poetry of the 19th century remains somewhat "postromantic" in not directly looking into the alienated individual's conflict with the progressive capitalist or middle class society. From Tennyson to Hardy, including the Brontës, Brownings, Pre-Raphaelites as well as Arnold, Swinburne, Hopkins and others, authors focus on the identity crisis of an "I" in the disguise of something else than the class ridden citizen of an urbanised & industrialised country. To look beyond the costume, to find the signs of the times, will be the aim of the interpretations in our course.

2105-1c**Postcolonial Issues in New Zealand and Australian Literature**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 303 Lampadius, Stefan

Reading list: Keri Hulme: *The Bone People* (1984), Alan Duff: *Once Were Warriors* (1990), Sally Morgan: *My Place* (1987), Alexis Wright: *Carpentaria* (2006). A reader with secondary literature on historical aspects and postcolonial theory (and other material) will be provided on Moodle.

This course provides an introduction to postcolonial literature in the two former British colonies of New Zealand/Aotearoa and Australia. Our focus is on four ground-breaking novels through which we can investigate a wide range of postcolonial issues and theoretical approaches to cultural identity and literary writing. The authors Keri Hulme, Alan Duff, Sally Morgan and Alexis Wright are important voices in indigenous literature, who share many themes but employ different narrative strategies. Their works, representing and negotiating indigenous identity and biculturalism on several levels, will be discussed in their historical, cultural and political context. We will explore how literature contributes to a postcolonial discourse and how concepts such as hybridity, hegemony, memory and rewriting relate to questions of personal and collective identities.

2105-1d**A Very Tiny Slice of Indian Feminisms in the Last 100 Years**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 227 Jos, Avrina

Required preparation: Please come to our first session in the WiSe 21/22 having read these 2 books:

When I Hit You, Meena Kandasamy (2017): <https://buchladen-weltkugel.de/shop/item/9781786491282/when-i-hit-you-von-meena-kandasamy-paperback>

One Part Woman, Perumal Murugan (2013): <https://buchladen-weltkugel.de/shop/item/9781782275466/one-part-woman-von-perumal-murugan-paperback>

(If you cannot afford to buy them, write to me)

This reading intensive course will explore a few feminist themes and texts that have emerged in the sub-continent of India in the last 100 years. The goal of the course is to get an introductory idea of what Indian feminisms entail, and explore dissent, freedom, nationalism, democracy, anti-casteism, consent-under-duress, resistance, etc. as located/interpreted in these texts. We will read texts on the rise of Hindu nationalism, Kashmir occupation by India, Brahminical patriarchy, the partition of India (and colonisation, of course!), ritual and tradition, women's artistic practices, and sexuality. Readings are by authors such as Arundhati Roy, Romila Thapar, Meena Kandasamy, B.R. Ambedkar, Perumal Murugan, Urvashi Bhutalia, Kamala Das, Ismat Chughtai, etc. This is not a comparative course – we will not compare Indian Feminisms to any form of western feminism but rather actively question knowledge hegemonies and understand our texts as milestones in complicated histories of their own. The texts/discussions are not a comprehensive representation of what Indian feminisms are, even in the chosen time framework. I cannot insist enough that this is only a very tiny slice of it.

2105-1e**Punk!**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327

Haekel, Ralf

Reading list: A syllabus with the reading list will be available on Moodle.

Punk is primarily known as a musical genre – punk rock – as well as a rebellious and revolutionary counterculture. Punk, however, was also a literary genre, inspired by the London and New York subculture of the late 1970s, yet also reflecting the long tradition of the radical avant-garde. In this seminar, we will mainly focus on the literature that came out of the punk scene and was published in contemporary fanzines, for instance, poetry published by Punk artists such as John Cooper Clarke, Richard Hell, or Patti Smith; Reggae artist Linton Kwesi Johnson; or the experimental fiction of Kathy Acker. Furthermore, we will also discuss literary works about the scene or with the punk scene as background.

2105-1f

Constructing Identity in East End Memoirs and Novels

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 221

Hunnekuhl, Philipp

Reading list: Paul Newland, *The Cultural Construction of London's East End: Urban Iconography, Modernity and the Spatialisation of Englishness* (Amsterdam and New York: Rodopi, 2008)

Historically speaking, the East End is that part of London most shaped by poverty, precarious labour, and migration. To name only the most dominant trends, trades, and ethnicities: Huguenot silk weavers began to settle in Spitalfields in the mid-seventeenth century, and their Irish tradesfellows not long thereafter; members of the English Jewry started to arrive around the same time, and continental European Jews fleeing pogroms and genocide made east London their home between the mid-nineteenth and the mid-twentieth century, often working in local tailoring sweatshops; a community of Chinese seamen, launderers, and related trades flourished amidst the Limehouse docklands in the decades prior to World War II; and Indian, Pakistani, and Bangladeshi immigrants from former parts of the Empire have been settling across London's East End since.

This course will focus on twentieth- and twenty-first-century memoirs and novels about the East End, written both from within and outside its immigrant communities, and how these works negotiate identity and Englishness. In particular, we shall be discussing Emanuel Litvinoff, *Journey Through a Small Planet* (1972), Salman Rushdie, *The Satanic Verses* (1988), Rachel Lichtenstein and Iain Sinclair, *Rodinsky's Room* (1999), Monica Ali, *Brick Lane* (2003), and Mohsin Zaidi, *A Dutiful Boy: A Memoir of a Gay Muslim's Journey to Acceptance* (2020; newly subtitled *A Memoir of Secrets, Lies and Family Love* for the 2021 edition). You will need to buy a copy of each of these books, any edition, used or new. Additional materials, such as relevant theoretical and critical approaches, and extracts from Suresh Singh's *A Modest Living: Memoirs of a Cockney Sikh* (2018), will be provided.

2105-1g

After Atrocity: Memory, Trauma, and Identity in Anglophone Literature

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 221

Nandi, Miriam

Reading list: Please Purchase: Spiegelman, Art. *The Complete Maus*. Harmondsworth: Penguin, 2003. Dangor, Ahmat (2004) *Bitter Fruit*. London: Atlantic Books. Seth, Vikram (2005) *Two Lives*. London: Abacus. Another text will be added.

This course addresses the role of memory and trauma in literary texts across a variety of cultural and national contexts. We will start with canonical theoretizations of memory and trauma and their relationship to post-Holocaust fiction (Assmann, Hirsch, Caruth). Taking our cue from recent discussions in transnational memory studies (Rothberg 2009), we will then move on to discuss the relevance of trauma studies with regard to the postcolonial context (for instance, post-Apartheid fiction) and global trauma narratives. Over the course of the semester, we will investigate the role of gender, media, translation in preserving or erasing global memories of atrocity. The overarching aim is to provide a nuanced picture of the intersections and the tensions between the local and the global in mediating memory and trauma.

This seminar carries a heavy reading load. What is more, some of the theoretical texts are likely to be difficult for many of you. But there will be plenty of room for questions and clarifications, and I can promise you that the reading will prove to be rewarding in the end.

2105-1h Modernist Subjectivities

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 227 Heinemann, Julia

Reading list: Please purchase copies of Henry James's *The Turn of the Screw* (1898), Joseph Conrad's *Heart of Darkness* (1899), Virginia Woolf's *The Waves* (1931), and Bernardine Evaristo's *Girl, Woman, Other* (2019).

"‘The proper stuff of fiction’ does not exist; everything is the proper stuff of fiction, every feeling, every thought; every quality of brain and spirit is drawn upon; no perception comes amiss." (Woolf, "Modern Fiction", 1919)

Modernist fiction wrestled with changing ideas about the nature of subjective experience and its place in literature. In this course, we will investigate what subjectivity means in the context of the emerging 20th century. Recurring themes for discussion (and presentations) include new ideas about the human psyche, the experience of war, militarism, colonialism, feminism as well as the tension between individualism and group identity. Moreover, we will examine the literary tools used to explore subjective experience and interiority, such as the narrative paradigms of realism and modernism, unreliable narration, and lyrical, polyphonic prose. We will consider the trajectory of subjectivity both within and beyond conventional chronologies of modernism by discussing important pioneers of modernist fiction (James & Conrad), a possible pinnacle of women's modernism (Woolf) and a 21st century work that lets us reflect on the legacies of the phenomenon (Evaristo).

2105-2 Seminar Kulturstudien

Exam: (MA Global British Studies, M.Sc. Wirtsch.päd.):
oral examination (30 min) covering the entire module
(Lehramt Staatsexamen):
research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-f) ist ein Kurs zu belegen.

2105-2a Representing the Book between the Sixteenth and the early Twentieth Centuries

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 325 Nisters, David

Reading list: TBA

In the course of our seminar, we shall focus on the history of the book in Britain by virtue of combining two related perspectives. First, we will take into consideration the material text as an embodiment of crucial cultural developments between the Renaissance and the twentieth century. Secondly, we are to discuss the significance of the book as an agent of cultural meaning in terms of the many different ways in which the book has been represented by British writers from the coming of modernity until the beginning of the digital age. In doing so, we shall gain a more detailed understanding of the book as a cultural construct and an important site for negotiating wider social concerns.

Should the university require us to continue conducting academic teaching digitally, we will mainly get in touch in terms of live-sessions either via BigBlueButton or Zoom. You are, therefore, asked to consider whether this format suits you well enough before enrolling for this class.

2105-2b

Forging the Nation around 1800: Three Revolutions, Four Nations and British Identity c.1770-1830

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 124 Böhnke, Dietmar

Literatur: Colley, Linda (2005), *Britons: Forging the Nation 1707-1837*. 2nd ed., Yale UP; ---- (2014), *Acts of Union and Disunion*. London: Profile Books; Grant, A. and K. J. Stringer (1995), *Uniting the Kingdom? The Making of British History*. London/New York: Routledge; Pecora, Vincent P., ed. (2001), *Nations and Identities: Classic Readings*. Oxford: OUP; Robbins, Keith (1998), *Great Britain: Identities, Institutions and the Idea of Britishness*, London/New York: Longman.

Linda Colley argues in her classic account *Britons* (first published almost exactly 30 years ago) that the British nation was 'forged' in the period around 1800, above all by the Napoleonic Wars and the French threat. According to her, this helped unite the different nations and identities in the British Isles, supported by Protestant religion, industrialization and a growing overseas Empire (though the loss of the American colonies is also significant). Important actors in the conflict like Horatio Nelson and the Duke of Wellington are still seen as national heroes in Britain today. In this course, we will be looking at these different 'revolutions' (Industrial, American, French) and how they affected the individual regions/nations (England, Scotland, Wales, Ireland) and the emergent concept of Britishness. By broadening the timeframe to a sixty-year period, we will be able to discuss such additional events and developments as the Scottish Enlightenment and the Romanticisation of Scotland (in the year of Sir Walter Scott's 250th birthday), the revival of Welsh traditions, the Irish Rebellion of 1798 and the Act of Union in 1800, the early women's movement, various religious 'awakenings' and Catholic Emancipation, the debate on Slavery, the Georgian monarchy, and, finally, the Reform Act in 1832. In all of this, we will be centrally interested in questions of (national) identity construction and how these developments are represented and reflected from today's (British) point of view, in a time when the Union may once more be under threat.

2105-2c

Visual Identity: Cartoons, Comics, and Graphic Novels

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 125 Steller, Jonatan

Visual media such as cartoons, comics, and graphic novels provide both light reading and an opportunity to get familiar with – quite literally – perspectives and identities other than our own. Using visual analysis and comics studies as a frame, we will look into the representation of

various (sub)cultures, the practices of world and mood building, and the economic conditions of comics production. Some of the texts we discuss include *The League of Extraordinary Gentlemen*, *The Wicked + The Divine*, *The Arrival*, and *The Prince and the Dressmaker*. Students are welcome to contribute their own ideas during the first session.

2105-2d

Okay Boomer: Generations and Subcultures in Britain

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 125 Steller, Jonatan

In recent years, "okay boomer" has become a catchphrase of younger generations to mock the boomer generation. In this class we set out to discover British identities through the concepts of generations and subcultures. This will include the evaluation of subcultural theory and its more recent spins such as lifestyles, tribes, and fandom. In addition to historical examples such as Mods, Punk, and Chavs, we will also discuss more recent youth-cultural practices such as meme and gaming culture. Students are welcome to contribute their own ideas during the first session.

2105-2e

Whose Culture? "History, Heritage and Cultural Property"

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 228 Steger, Clarissa

Reading list: A Reader will be provided in Moodle

Exploring the relationships between history, concepts of heritage, identity, property and ownership, the seminar will focus on "cultural appropriation" and the moral and aesthetic issues to which it gives rise. What is "cultural appropriation" and what is it not and what might be wrong with adopting the iconography of another culture? Designers or other artists, chefs or a publication are being accused of it. Social media is full of such allegations – a sign of cultural hypersensitivities and excessive political correctness? Do white musicians from Elvis to Eric Clapton or Eminem give a voice to black musicians or are they simply guilty of appropriating musical styles from African-American culture? We will reflect on (the history of) cultural engagement between appreciation, offence and cultural misrepresentation studying instances and contextual conditions that can make acts of cultural appropriation desirable or morally objectionable (e.g. when there is a power imbalance, when consent is absent, when profit accrues to the appropriator).

2105-2f

Cultures of Reading from the Later Middle Ages to the Victorian Age

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 123 Nisters, David

Reading list: TBA

What does reading mean, actually? How have readers been conceptualised in different cultural and historical contexts between approximately the fifteenth and the nineteenth centuries? And what means do we have to study and understand the history of reading? In the course of this seminar, we shall address these questions in order to learn more about the act of reading as a cultural practice and the representation of English readers in different historical settings.

Should the university require us to continue conducting academic teaching digitally, we will mainly get in touch in terms of live-sessions either via BigBlueButton or Zoom. You are, therefore, asked to consider whether this format suits you well enough before enrolling for this class.

2105-3**Seminar: Kulturstudien und Schule (gilt nur für Lehramt und Wirtschaftspädagogik)****Von den folgenden Seminarangeboten (2105-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.****2105-3a****Cultural Identities and the Classroom: Understanding Britain, Past & Present**

montags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Nisters, David

Reading list: TBA

This course is designed specifically for the needs of students who are planning to become teachers of English. It provides them with the opportunity to discuss British cultural identities in a way that will be relevant for both their upcoming university-exams and their role as teaching professionals. By approaching questions of identity from a historical perspective, we shall be able to examine the crucial links between past and present throughout the seminar. Thus, participants will be given the opportunity to brush up and deepen their understanding of British cultural history against the background of their prospective function as teachers of English.

Should the university require us to continue conducting academic teaching digitally, we will mainly get in touch in terms of live-sessions either via BigBlueButton or Zoom. You are, therefore, asked to consider whether this format suits you well enough before enrolling for this class.

2105-3b**Cultural Identities and the Classroom: Globalised Cultures**

montags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Steller, Jonatan

Intercultural communicative competence, i.e. the ability to communicate in a target language by means of understanding and accepting different mindsets and cultural knowledge, is a core skill according to various school curricula. To enable students to fulfill this goal, this class aims to build bridges between studying cultures and discussing them as teachers. Based on a review of the Saxonian school curriculum as well as several textbooks, we will familiarise ourselves with a number of globalised Anglophone cultures and the curricular topics we associate with them. This will include general aspects such as globalisation and multiculturalism, but also more specific issues such as residential schools in Canada, the lives of Aboriginals in Australia, colonial heritage in Hong Kong, and the caste system in India. Students are invited to add to this list during our first session.

2105-3c**Cultural Identities and the Classroom: The Meaning of Home**

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Steger, Clarissa

Reading list: A reader will be provided on Moodle.

'Home' is an elusive concept that is manifested through specific places and at specific times yet also goes beyond these. It is a lived experience connected with space and a discursive construction that speaks of social relations, memory, desire, identity and of architectural responses to changing social norms. The seminar discusses notions of 'home' from multiple disciplinary perspectives. A focus is also on the (British) house and home, its history and the

reasons for its evolution. We will be studying the cultural information revealed by room division, by the search for privacy in the more intimate rooms (bedrooms, bathrooms), the development of the kitchen, the public housing movements that followed the two world wars, the coming of television, the impact of American culture, the rise of home ownership. We will also examine 'home' as portrayed in the visual arts and social media.

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Teaching English II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2201-1

Vorlesung: Elaborating ELT Methods and Approaches

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Knorr, Petra

Literatur: Ellis, Rod (2015). *Understanding Second Language Acquisition*. 2nd ed., Oxford UP.
 Lightbown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.
 Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2014). *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Surkamp, Carola & Viebrock, Britta (Hrsg.) (2018). *Teaching English as a foreign Language*. J.B. Metzler.

The lecture starts off by looking at developments in foreign language teaching from the early Grammar Translation Method to Communicative Language Teaching, from the teaching of Landeskunde to transcultural learning. We will also deal with SLA research and how it contributes to our understanding of how foreign languages are learned. The main focus of the lecture will be on teaching English in a so-called post-method era, looking at principles like action-orientation, learner orientation, differentiated instruction or multilingual pedagogy as well as approaches like task-based language learning or CLIL. The lecture will also provide a basis for studying aspects of teaching literature, culture and media literacy in more detail in the seminar 2201-2.

2201-2

Seminar: Literature, Culture and Media in the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten (2201-2 a-f) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Schöber, Marco
b) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Schlüter, Norbert
c) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Schlüter, Norbert
d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Schöber, Marco
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
f) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Knorr, Petra

Literature: Details concerning course literature will be given in the first week of the seminar.

Exam: Project Work over the course of approx. 4 weeks followed by an oral presentation (15 min.) This exam will be graded.

This course introduces students to the concept of Intercultural Communicative Competence and looks at developments in the teaching of culture in the EFL classroom. We will also explore the concepts of inter- and transcultural learning as well as touch on Global Issues and Ecodidactics. A significant part of the course will introduce students to developments in teaching literature and film and allow them to investigate a variety of methods for application in the classroom. What is more, we will examine the concept of Media Literacy and how it can be taught. Time will be dedicated to the concept of blended learning and we will look at recent developments in New Media with a view to establishing how contemporary e-learning tools can be exploited both inside and outside the EFL classroom.

Modul: 04-ANG-2202 für LA Englisch Gym., OS

(Pflicht 6./7./8. Sem.)

Practical School Placement IV/V (SPS IV/V)

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Übung "Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)" (4 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.

Inhalt Vierwöchiges Praktikum an der Schulart der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitierter und eigener Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Practical School Placement II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Praktikumsportfolio

Practical School Placement IV/V

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2202

Übung "Subject-related School Internship (SPS IV/V) / Blockpraktikum"

Prüfungleistung: Unbenotetes Praktikumsportfolio (Abgabe: 8 Wochen nach dem Ende des Praktikums)

Der genaue Zeitraum für Praktika in Sachsen wird durch das ZLS bekannt gegeben.

Herrmann, Dorit (2x)
 Hynes, Fiona (2x)
 Jung, Stefanie (2x)
 Schlüter, Norbert

The subject-related school internship (Blockpraktikum) lasts four weeks. It is usually carried out at schools outside of the city limits of Leipzig and Dresden. The requirement for the admission to the module is the successful completion of module 04-ANG-1202. In order to participate in the subject-related school internship (SPS IV/V), a TOOL registration is mandatory for the respective semester (e.g. registration at the beginning of the summer semester in preparation for the internship during the following semester break).

In addition, all students must register on the internship portal (Praktikumsportal). Information on the registration schedule and the allocation of schools can be obtained from the Office for Practical School Studies (Büro für Schulpraktische Studien) at the ZLS (<http://www.zls.uni-leipzig.de/schulpraktische-studien.html>).

Additional information can be found on the Institute's homepage (<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/studium/hinweise-zur-fachdidaktik/schulpraktische-studien/>).

Participants should also register for the Moodle course „Blockpraktikum Englisch“ at the beginning of the semester. The course provides important information about the requirements and events relating to the internship as well as a variety of supporting materials, which must be noted before the internship begins. The password for the course is: „Blockpraktikum Englisch“.

Examenskolloquium Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 222

Broer, Luisa

Teilnehmer:innen: Das Tutorium richtet sich an Studierende, die ihre mündliche Prüfung in der Fachdidaktik Englisch im Rahmen des Staatsexamens im SoSe2022 absolvieren werden. Es ist auch für Examenskandidat:innen des WS 21/22 geöffnet, wobei der Prüfungszeitraum und das Kolloquium sich dann überschneiden. Anmeldungen bitte in der Einschreibeweche per E-Mail an Luisa Broer (lb14dewo@studserv.uni-leipzig.de).

Das Kolloquium gibt den Teilnehmer:innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer:innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

Modul: 04-ANG-2302 für Master Global British Studies
(Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)

English Linguistics: Language Structure

Modulverantwortliche inhaltlich: Professur für anglistische Sprachwissenschaft
organisatorisch: Prof. Dr. Arne Lohmann

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik erläutern, diskutieren und anwenden.

Inhalt Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie). Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

English Linguistics: Language Structure
Kommentierte Lehrveranstaltungen
2302-1
Seminar Systemlinguistik I: Grammatical Variation in English

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 303

Lohmann, Arne

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

In many cases, the grammar of English offers more than one way of saying the same thing. For example, we can say *Mary gave Peter the book* or *Mary gave the book to Peter*. Or, *She picked up the book* vs. *She picked the book up*. Such instances of grammatical variation in which the speaker has the choice between two more or less synonymous constructions are called grammatical alternations. An obvious question raised by these alternations is why speakers sometimes chose one and sometimes the other option. In this course we will read and discuss studies that investigate the factors underlying the choice between competing constructions in such cases. Furthermore we will discuss theoretical accounts of how this decision process can be explained.

2302-2
Seminar Systemlinguistik II: Quantitative Methods in Corpus Linguistics

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 303

Lohmann, Arne

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

This course offers a hands-on introduction to working with text corpora in studying language. In particular, participants will get to know the techniques of conducting research projects based on the analysis of large corpora of the English language. This includes an introduction to the quantitative analysis of corpus data. More specifically, students will be guided to carry out a corpus-based investigation in a step-by-step fashion, which includes the data extraction and coding process, as well as learning about statistical tests to analyze the data. Regarding the phenomena studied, we will focus on cases of grammatical variation in English, please see the course description of the accompanying course of this module.

Modul: 04-ANG-2303 für Master Global British Studies
(Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Variation in English I

Modulverantwortliche	Professur für Varietäten des Englischen Prof. Dr. Ole Schützler
Dauer	1 Semester
Modulturnus	Wintersemester jedes 2. Jahr
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Variation im Modernen Englisch" (2 SWS) • Seminar "Variation im Modernen Englisch" (2 SWS) • Seminar "Historische Varietäten II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse bezüglich historischer und moderner Varietäten des Englischen erläutern, diskutieren und anwenden. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Varietäten im modernen Englisch.
Inhalt	Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der nationalen, lokalen, sozialen, funktionalen sowie historischen Varietäten des Englischen, wobei der Schwerpunkt auf Varietäten im modernen Englisch liegt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	mündliche Prüfung (30 min)

Variation in English I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2303-1

English usage and style: From prescriptivism to corpus-linguistic description

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 101 Neels, Jakob

Recommended preparation: *Bridging the unbridgeable: A project on English usage guides*. Leiden University Centre for Linguistics. <<https://bridgingtheunbridgeable.com>>.

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Exam: oral examination

Although variability is a key feature of natural languages, members of modern societies permeated with codified norms tend to believe that there can be only one correct way to phrase something in their language. Thus, coexisting linguistic variants often entail usage problems: *sneaked* or *snuck*; *none of them is* or *none of them are*; *less* or *fewer*; *different from*, *to*, or *than*; *who I met* or *whom I met*; *continual* or *continuous*; *used not to swear*, *didn't use to swear* or *didn't used to swear*; *to secretly admire* or *to admire secretly*; and so on. Who imposes rules such as "Don't split infinitives"? How old and how flexible are such stylistic conventions? In this course, we will disentangle grammatical correctness from linguistic etiquette, exploring English usage in different registers and sociolinguistic contexts. We will (or *shall*) seek to tease apart old "grammar myths" from useful guidelines that serve clarity of expression. The course will furthermore discuss the roles played by prescriptive grammarians, descriptive linguists, the media and the general public in shaping linguistic conventions and attitudes. It will examine changing approaches to the study of usage and style ranging from fairly arbitrary rules to nuanced descriptions based on corpus data. Course participants will learn to find their own answers to usage problems they encounter in their (English) discourses.

2303-2

Scottish English

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 125 Ole, Schützler

Reading list: will be provided in the course

Exam: oral examination

Scottish English is often described as a sociolinguistic continuum with Scots at its non-standard end and Scottish Standard English (SSE) at its standard end. Scots derives from the Anglian branch of Old English, used to be the (standardising) language of Scotland and can have very strong distinctive features at all linguistic levels. In the opinion of some, it today functions as a cluster of non-standard dialects, elements of which are used in the appropriate contexts of everyday communication. SSE, on the other hand, is more similar to other standard varieties of English. It, too has special characteristics at different level, most noticeably regarding pronunciation. In this seminar, we will acquire a general understanding of Scottish topography and history and the ways in which they shaped the linguistic landscape over the centuries, resulting in the present-day situation. We will look at the most important characteristics of Scottish English in pronunciation, grammar and lexicon, discuss some influential empirical

studies and look at examples in popular culture, film and literature. In all of this, we will take a sociolinguist's perspective, develop research questions and discuss methodological issues.'

2303-3

Corpus-linguistic approaches to language variation and change

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 429

Lohmann, Arne

Exam: oral examination

This course introduces participants to working with electronic corpora to investigate phenomena of language variation and change. Corpora are large collections of texts that are accessible electronically. Since the focus is on language change, participants will learn to work with different corpus-linguistic resources that allow for the diachronic investigation of English. The phenomena studied cover a broad range including but not restricted to lexicalization and grammaticalization. In investigating such phenomena participants will get to know the basics of diachronic corpus-linguistic analysis including data extraction, coding and statistical analysis. Therefore an interest in empirical research is desirable

Modul: 04-AME-2401 für LA Englisch Gym. (Pflicht 7. oder 9. Sem.)
 04-AME-2401 für LA Englisch OS oder Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften American Literatures, American Societies

Modulverantwortliche	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies Dr. Eleonora Ravizza
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "American Literatures, American Societies" (2 SWS) • Seminar "Teaching America" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, eigenständig amerikanistische Inhalte für den (medien- und onlinegestützten) Unterricht aufzubereiten. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden amerikanistische Fachinhalte und -fragestellungen identifizieren und im Unterricht nutzen. Aufbauend auf den im Modul 04-AME-1401 oder 1402 vermittelten Grundkenntnissen und der bis dahin geleisteten fachdidaktischen Ausbildung sind sie in der Lage, amerikanistische Inhalte in fachlich angemessener Form zu diskutieren und sie für den Schulunterricht zu strukturieren und aufzubereiten.
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt fachliche Inhalte und Hintergründe, auf deren Basis die Studierenden ein Thema für die vertiefende Bearbeitung auswählen. Im Seminar vertiefen die Studierenden amerikanistische Themen und Fragestellungen, identifizieren eine von ihnen zu vertiefende Fragestellung, erarbeiten sich zusätzliches fachlich-amerikanistisches Hintergrundwissen und üben deren Didaktisierung (ggf. unter Verwendung elektronischer Hilfsmittel zur internetgestützten Lehre). Semesterbegleitend wird dabei ein Portfolio erstellt, dessen einzelne, aufeinander aufbauende Bestandteile gemeinsam ein Lernprojekt ergeben, das die Erarbeitung und Didaktisierung amerikanistischer Fachinhalte exemplarisch realisiert. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
Teilnahmevoraussetzungen	des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Portfolio

**Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften
American Literatures, American Societies**
Kommentierte Lehrveranstaltungen

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2401-1a
Vorlesung

"American Horizons – North American History in a Global Context II: From the Civil War to 2001"

montags 17.15-18.45 Uhr

Stieglitz, Olaf

The lecture explores how the unfolding of American history after the Civil War shaped American society and thus the country's political culture, its institutions, and the different social groups living together in the United States. Topics to be covered include Reconstruction politics in the South, the rise of corporate America, the changing international role of American politics and culture, mass immigration and its impact, reform and civil rights movements, the globalization of American culture, and many more. The course thus integrates global, transatlantic, and international developments to better understand the nature of the American experience and its impact on international affairs.

2401-1b
Vorlesung

"Ethnicity and Diversity in US Culture"

donnerstags 09.15-10.45 Uhr

Pisarz-Ramirez, Gabriele

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-f) ist ein Kurs zu belegen.

2401-2a/b: Bodies in American Culture

a) dienstags 11.15-12.45 Uhr

Ravizza, Eleonora

b) dienstags 13.15-14.45 Uhr

Ravizza, Eleonora

Exam: Portfolio

Bodies represent a fundamental site where power is negotiated. Looking at how bodies are controlled, regulated, narrated, historicized, weaponized, institutionalized, and theorized can offer critical insights into American culture. By exploring, for example, how differently looking bodies can be constructed as monstrous, how male bodies can be militarized for the benefit of a war narrative, or how non-white bodies can be subjugated or exoticized in a colonial

context, we can try to understand the cultural politics expressed in diverse narratives around bodies.

In this seminar, we will examine different conceptualizations of bodies and we will look at how bodies are represented in American popular culture through different lenses, such as gender, queerness, race, class, and disability.

The seminar will enable students to deepen their understanding of American literature and culture as well as to engage with literary and cultural theory in order to analyze a primary text of their choice. The exam for this module is a portfolio exam that will consist of different written components which will showcase what students have learned throughout the semester.

2401-2b/d/e/f:

c) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Herrmann, Sebastian
d) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Herrmann, Sebastian
e) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Herrmann, Sebastian
f) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Herrmann, Sebastian

Exam: Portfolio

Workshops:

In addition to the seminar, (optional) workshops will be offered. The workshops will support the students in developing important skills needed to complete the portfolio exam. Some of the topics covered will include how to create a research bibliography, how to discuss theory, and how to practice film analysis.

The exact schedule will be available on Moodle. Signup for the workshops will work via Moodle, as will be explained in the first week of classes. The workshops will take place on **Tuesday 3-5pm (Ravizza)**, **Wednesday 3-5pm Ravizza**, or **TBA (N.N.)**.

**Modul: 04-ANG-1701 für BA-Studierende als Wahlmodul
im Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften**

Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft

Modulverantwortliche Prof. Dr. Sabine Fiedler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions" (2 SWS) • Seminar "The Multilingual Challenge" (2 SWS) • Sprachkurs "Esperanto"
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Anschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Studierenden Probleme der internationalen Kommunikation und Möglichkeiten ihrer Optimierung, insbesondere durch den Einsatz von Plansprachen, nennen und erklären; - können die Studierenden die Grundbegriffe der Sprach- und Sozialwissenschaften auf Plansprachen und -projekte sicher anwenden; - haben die Studierenden Problembewusstsein für sprachliche Kommunikation entwickelt und sind in der Lage, auf dieser Grundlage Forschungsdesiderate zu erkennen; - können die Studierenden sich in Alltagssituationen mündlich und schriftlich auf Esperanto ausdrücken (entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Inhalt	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der intern. Kommunikation und Interlinguistik - Strategien zur Lösung von Kommunikationsproblemen (z.B. Übersetzung, rezeptive Mehrsprachigkeit, Lingua franca, Plansprachen) - Typologie von Plansprachen <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle von Sprache in Migrationsprozessen und bei der Identitätskonstruktion - Einsatz des Englischen als lingua franca - Sprachplanung (Korpus-, Status- und Spracherwerbsplanung) und Sprach(en)politik - Struktur und Funktion erfundener Sprachen
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</p>
Vergabe von Leistungspunkten	<p>Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Philologischen Fakultät</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Projektarbeit im Seminar</p> <p>mündliche Prüfung (15 min) im Sprachkurs Esperanto</p>

**Internationale sprachliche Kommunikation –
Herausforderungen für Politik und Gesellschaft**
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1701-1
Vorlesung: Linguistic Communication in Europe

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Fiedler, Sabine

Reading list: The required reading for this lecture will be made available on MOODLE.

A polity of 27 states with 24 official languages poses enormous challenges. In public discourse, EU politicians stress the need to maintain all the languages of the EU, holding them to be an essential component of European identity. The EU's linguistic reality looks different. It is characterized by the ever-greater predominance of just one language, English. There is a growing awareness of the detrimental effects of the dominance of one language over all other languages. Several options for language policy have been advanced to find fair and democratic approaches to international communication. They include (1) multilingualism, (2) limitation of the number of languages used in international communication (for example English, French, and German), (3) restriction to passive skills (Intercomprehension), (4) English as a Lingua Franca (ELF), (5) initiatives to revive an ancient language (e.g. Latin), (6) language technologies, and (7) the use of a planned language (Esperanto). The lecture gives an introduction to these approaches, with a focus on the final one, the phenomenon of the conscious creation of languages. It describes and classifies the most important planned language projects (e.g. Volapük, Interlingua, Ido, Basic English) and includes an excursus on languages that were constructed for films and science fiction and fantasy literature (e.g. Tolkien's Elvish tongues, Klingon).

The language of instruction will be English or German, depending on the composition of the course. Readers will be available in both languages.

1701-2
Seminar English in a Global Context

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 111 Fiedler, Sabine

Exam: research project

A reader will be provided.

The increasingly prominent use of English in our world is one of the most significant sociolinguistic phenomena of our time. This seminar goes beyond a strictly linguistic perspective to include linguo-political, economic and cultural aspects of monolingualism and multilingualism. Our discussions address issues such as the use of English by non-native speakers and its role in migration processes, the importance of language in identity construction, and fairness and efficiency as criteria for evaluating communication.

1701-3
Übung Sprachkurs Esperanto

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 401 Fiedler, Sabine

Exam: oral presentation

Reading list: The course materials will be made available on-line.

In this course students will learn basic Esperanto vocabulary, the complete morphology of the language and the most important strategies for communication in Esperanto. It is designed to enable students to read any text with the help of a dictionary and to express themselves orally and in written form in common everyday situations.

Celtic Studies I/II

Modulnummern 04-009-5001 / 04-009-5003

Für Studierende im **Masterstudiengang Anglistik oder Global British Studies:**

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des B.A.-Studiengangs „Europäische Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik.

Examens- und Forschungskolloquia

Forschungskolloquium

mittwochs 17.15-18.45 Uhr GWZ H5 3.16

Haekel, Ralf /
von Knebel Doeberitz, Oliver

This colloquium is dedicated to the discussion of ongoing research projects and dissertations from the fields of literary and cultural studies at Leipzig University. Doctoral and post-doctoral students will present their research, theses chapters, or conference papers and discuss them with members of the English Department. The aim is to provide peer and faculty-led guidance and discuss current theoretical and scholarly trends. This class is open to invitation only.

Examenskolloquium Linguistik für Lehramtsstudierende

mittwochs 09.15-10.45 Uhr GWZ, H5 3.16

Lohmann, Arne

This course is meant as a preparation for those students who choose English linguistics as one of their fields in the oral state examinations.

We refresh your knowledge of the core-linguistic disciplines in general and select further topics according to the wishes and needs of the participants. The course will include mock exams. Anmeldungen bitte bis zum Ende der Einschreibewoche per E-Mail an: arne.lohmann@uni-leipzig.de.

Examenskolloquium Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 222

Broer, Luisa

Teilnehmer:innen: Das Tutorium richtet sich an Studierende, die ihre mündliche Prüfung in der Fachdidaktik Englisch im Rahmen des Staatsexamens im SoSe2022 absolvieren werden. Es ist auch für Examenskandidat:innen des WS 21/22 geöffnet, wobei der Prüfungszeitraum und das Kolloquium sich dann überschneiden. Anmeldungen bitte in der Einschreibewoche per E-Mail an Luisa Broer (lb14dewo@studserv.uni-leipzig.de).

Das Kolloquium gibt den Teilnehmer:innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer:innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen **Additional non-module courses**

Buchclub: New Literary Publications

dienstags 19.15-20.45 Uhr

Haekel, Ralf

In this seminar we will read and discuss works of fiction, drama and poetry which have been published only very recently (in the past 12 months). The intention is to approach new literature without any standard interpretation or preconceived notion in mind. We will meet on a regular basis every two weeks; so there should be enough time for every participant to be prepared. The course syllabus will be the result of a democratic process: suggestions can be made on Moodle by editing an Etherpad, and in the first session we will decide which books to read.